

Amtsblatt der Gemeinde Petersberg

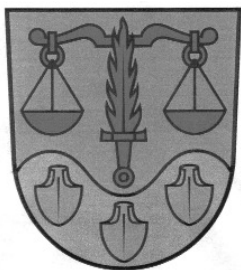


Nr. 3

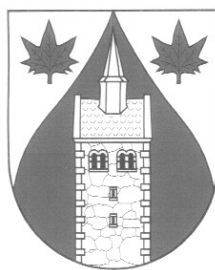
6. März 2026

Jahrgang 35

mit den Ortschaften



Brachstedt



Gutenberg



Krosigk



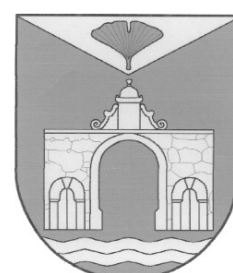
Kütten



Morl



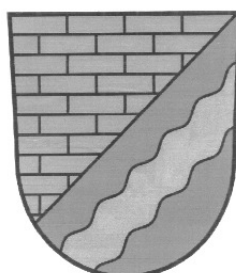
Nehlitz



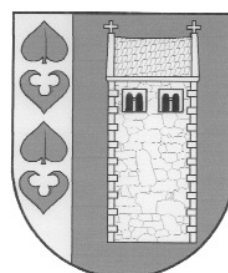
Ostrau



Petersberg



Sennewitz



Teicha



Wallwitz

Gemeinde Petersberg alle Gemeinden

Amtlicher Teil

Bericht der Verwaltung

In den vergangenen Wochen hat uns vor allem der Winterdienst beschäftigt. Unser Bauhof setzt ihn im Rahmen seiner Möglichkeiten so zuverlässig wie möglich um. Rückmeldungen und auch einzelne Beschwerden nehmen wir ernst, prüfen sie und passen Abläufe bei Bedarf an. Zuständig ist die Gemeinde grundsätzlich innerhalb der geschlossenen Ortslagen. Geräumt und gestreut wird dabei zuerst dort, wo Straßen dauerhaft stark genutzt werden und zugleich wegen Kreuzungen, Kurven oder Gefälle ein erhöhtes Risiko besteht. Wir bitten um Verständnis, dass wir nicht überall gleichzeitig in gleichem Umfang tätig sein können.

Neben dem Winterdienst haben alle Ortschaftsräte gemeinsam mit der Verwaltung Infrastrukturmaßnahmen gesammelt, die sich möglicherweise über das Sondervermögen „Infrastruktur“ umsetzen lassen. Aus diesem Sondervermögen erhält die Gemeinde Petersberg rund 3,5 Mio. €, die für Infrastrukturprojekte im Rahmen des Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetzes (LuKIFG) bis zum 31.12.2042 zur Verfügung stehen. Die Liste umfasst inzwischen über 70 Maßnahmen. Diese werden nun auf Förderfähigkeit, Kosten und Nutzen geprüft und anschließend priorisiert. Parallel schauen wir, welche weiteren Förderprogramme sich kombinieren lassen, um die Mittel bestmöglich zu nutzen. Welche Vorhaben am Ende umgesetzt werden, entscheidet der Gemeinderat. Für die Sanierung von Schloss Ostrau wurden der Gemeinde zusätzlich Fördermittel in Höhe von 1,3 Mio. € in Aussicht gestellt. Auf Landesebene hat sich dafür der Landtagsabgeordnete Frank Bommersbach (CDU) eingesetzt. Vielen Dank für diesen Einsatz und den erzielten Erfolg. Als Nächstes erstellen wir eine ausführliche Maßnahmenbeschreibung für das Schloss sowie einen Kosten- und Finanzierungsplan und reichen anschließend den Förderantrag bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt ein.

Auch beim Schloss Ostrau gibt es Fortschritte. Zwischen Schlossverein und Verwaltung wurde ein Mietvertrag ausgehandelt und entworfen, der nun zur Beschlussfassung im Gemeinderat vorliegt. Auf der Schlossinsel konnten im Februar letzte kleinere Arbeiten gemeinsam abgeschlossen werden, sodass die Winterlinge in den nächsten Wochen den Winterausklang einläuten können. Außerdem hat der Filmemacher Olaf Berliner nach Dreharbeiten im September 2025 einen dokumentarischen YouTube-Film über Schloss und Park Ostrau fertiggestellt und der Gemeinde den Link <https://youtu.be/QO-FOVKVE3Jg> übermittelt. Wir laden herzlich zu dieser kleinen Filmreise ein.

Beim eigenwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes haben die Baumaßnahmen im Gemeindegebiet leider auch Schäden hinterlassen. Ortschaftsräte und Verwaltung haben die Mängel im Januar zusammengetragen und über den Landkreis an die Deutsche Glasfaser übermittelt. Das Unternehmen prüft die Liste nun und arbeitet die Punkte im Rahmen der Haftung ab. Vielen Dank an die Ortschaftsräte, die sich kurzfristig beteiligt und eingebracht haben.

Leider mussten wir zudem einen Diebstahl am Containerplatz Gutenberg (Maschwitz Straße/Ecke Richtung Sennewitz) feststellen: Zwischen dem 04. und 06.02.2026 wurde die Umfriedung entwendet (sechs Zaunfelder; Schaden ca. 600 €).

Zwischen dem 10. und 11.02.2026 wurden zusätzlich zehn Zaunpfosten gestohlen (weiterer Schaden ca. 500 €). Der Gesamtschaden liegt damit bei rund 1.100 €. Die Wiederbeschaffungskosten trägt die Gemeinde. Hinweise nimmt die Gemeinde oder die Polizei entgegen.

Aus aktuellem Anlass (dem Busunfall in Brachstedt) erinnern wir alle Eltern daran, wie wichtig regelmäßige Verkehrserziehung für Kinder ist. Das gemeinsame Üben des sicheren Schulweges und des richtigen Verhaltens im Straßenverkehr hilft Kindern, sich später selbstständig und sicher zu bewegen. Kinder nehmen ihre Umgebung anders wahr als Erwachsene: Sie lassen sich leichter ablenken, erkennen Gefahren oft später und haben durch ihre Körpergröße ein eingeschränktes Sichtfeld. Gleichzeitig werden sie von anderen Verkehrsteilnehmern schneller übersehen. Für Eltern und Kinder hat die Unfallkasse zusammen mit der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg einen Schulwegtrainer entwickelt, der unter www.schulwegtrainer.de erreichbar ist. Spielerische Unterstützung bietet außerdem die Kampagne „Mit Pumuckl mehr Sicherheit im Straßenverkehr“: In zehn Kurzvideos lernen Kinder und Eltern gemeinsam mit dem kleinen Kobold unter anderem, welche Regeln wichtig sind, wie man sicher die Straße überquert und worauf beim Abbiegen zu achten ist. Die Videos finden Sie unter <https://www.bmv.de/pumuckl>. Zusätzlich kann über die zuständigen Regionalbereichsbeamten der Gemeinde Petersberg Verkehrserziehung für Kitas und Grundschulen angefragt werden. Vermittelt werden das Verhalten im Straßenverkehr sowie an Bushaltestellen (Tel.: 03461 446 577; E-Mail: rbb.petersberg@polizei.sachsen-anhalt.de).

Auch die Grundlagen der Ratsarbeit wurden weiter vorangebracht. Für den Gemeinderat konnten im Februar neue Entwürfe einer Hauptsatzung und einer Geschäftsordnung zur Beratung vorgelegt werden. Sie regeln Zuständigkeiten, Abläufe, Fristen, Ausschüsse sowie Rechte und Pflichten. Die bisherigen Regelwerke waren von der Kommunalaufsicht bereits vor einiger Zeit beanstandet worden. Weil es längere Zeit keine Fortschritte gab, hat die Verwaltung die Unterlagen überarbeitet, neue Beschlussvorlagen erstellt und den Prozess wieder angestoßen. Das schafft mehr Rechtssicherheit, klare Verantwortlichkeiten und reibungslosere Sitzungen und hilft, Streit über Verfahren oder Zuständigkeiten zu vermeiden.

In der Personalgewinnung konnten wir in den vergangenen Wochen ein Einstellungsverfahren abschließen, mehrere Vorstellungsgespräche führen und offene Stellen ausschreiben. Erfreulich ist, dass wir auf unsere Ausschreibungen bislang nennenswerte Bewerberzahlen erhalten. Unser Ziel ist es, die Verwaltung mit qualifiziertem Personal so zu verstärken, dass wir die Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger weiterhin zuverlässig erfüllen können.

Mit dem Ende der fünften Jahreszeit und den ersten Frühlingszeichen stellen wir leider jedes Jahr vermehrt illegale Müllablagerungen an abgelegenen Stellen fest. Das schadet dem Ortsbild und der Natur. Es verursacht zusätzliche Kosten, die am Ende die Allgemeinheit trägt. Bitte seien Sie in den kommenden Wochen besonders aufmerksam. Wenn Ihnen verdächtige Fahrzeuge, Personen oder Ablagerungen auffallen, melden Sie dies bitte zeitnah bei der Gemeinde. Wenn Sie jemanden auf frischer Tat beobachten, verständigen Sie bitte umgehend die Polizei. Jeder Hinweis hilft, Verursacher zu ermitteln und weitere Ablagerungen zu verhindern. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und für ein sauberes Gemeindegebiet!

Und noch ein Hinweis mit Blick auf die Osterzeit. Da das nächste Amtsblatt in diese Zeit fällt, bitten wir Vereine, Initiativen und Privatpersonen, geplante Osterfeuerhaufen kurz vor dem Anbrennen nochmals sorgfältig zu kontrollieren und bei Bedarf

umzuschichten. In den Tagen und Wochen davor werden Holz- und Reisighaufen häufig von Kleintieren (z. B. Igel), Vögeln oder anderen Tieren als Unterschlupf und Brutplatz genutzt. Durch das rechtzeitige Umsetzen vermeiden Sie, dass Tiere im Haufen bleiben und beim Anzünden zu Schaden kommen. Bitte verwenden Sie außerdem nur zulässiges, naturbelassenes Material und mischen Sie keine Abfälle bei. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme auf Natur- und Tierschutz.

Daniel Zwick
Bürgermeister der Gemeinde Petersberg

Ankündigung Sitzungstermine MÄRZ 2026

16.03.2026, 19.00 Uhr Bau- und Vergabeausschuss
im Saal der Gemeindeverwaltung

18.03.2026, 19.00 Uhr Gemeinderatssitzung
im Saal der Gemeindeverwaltung

Der Bürgermeister gibt nachfolgende Beschlüsse des Bau- und Vergabeausschusses vom 16.02.2026 bekannt: nicht öffentlich

Beschlusnummer: BABV 675/02/26

Bauantrag – Neubau eines Einfamilienhauses und Errichtung eines Gartenhauses

Beschlusnummer: BABV 676/02/26

Bauantrag – Errichtung eines Heizhauses

Beschlusnummer: BABV 677/02/26

Bauvoranfrage: Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 6 Wohnungen, 2 Etagen (EG + 1. OG) und Dach als Satteldach- oder Pultdach

Beschlusnummer: BABV 678/02/26

Bauvoranfrage: Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage

Bekanntmachung Gemeindewahlleiterin und stellvertretender Gemeindewahlleiter

Gemäß § 9 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) wurden durch den Beschluss des Gemeinderates vom 16. April 2025 (GR BV 502/04/25) folgende Personen zur Gemeindewahlleiterin und stellvertretenden Gemeindewahlleiter zur Landtagswahl am 6. September berufen:

Gemeindewahlleiterin: Frau Vanessa Franz
Stellvertretender Gemeindewahlleiter: Herr Niklas Martin

Die Postanschrift lautet:

Gemeinde Petersberg
Gemeindewahlleiterin
Götschetalstraße 15
06193 Petersberg

gez. Zwick
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung an die Parteien und Wählergruppen zur Benennung von Wahlvorstandsmitgliedern

Die in der Gemeinde Petersberg vertretenen Partei und Wählergruppen werden hiermit gemäß § 5 der Landeswahlordnung für das Land Sachsen - Anhalt (LWO LSA) aufgefordert, bis zum 30. April 2026 Wahlberechtigte als Mitglieder und stellvertretende Mitglieder des Wahlvorstandes zur Landtagswahl Sachsen-Anhalt am 6. September 2026 vorzuschlagen.

Wahlbewerberinnen/Wahlbewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge können nach § 8 Abs. 3 Landeswahlordnung des Landes Sachsen – Anhalt (LWO LSA) ein Wahl Ehrenamt nicht innehaben.

Die Beisitzer/innen der Wahlvorstände sind ehrenamtlich tätig. Die Ablehnung der Übernahme eines oder das Ausscheiden aus einem Wahl Ehrenamt richtet sich nach § 31 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA). Ein wichtiger Grund im Sinne dieser Vorschriften liegt in der Regel nur vor für

1. die Mitglieder des Deutschen Bundestags und der Bundesregierung sowie des Landtags und der Landesregierung,
2. die im öffentlichen Dienst Beschäftigten, die amtlich mit der Vorbereitung und Durchführung der Wahl oder mit der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung betraut sind,
3. Wahlberechtigte, die das 65. Lebensjahr vollendet haben,
4. Wahlberechtigte, die glaubhaft machen, dass ihnen die Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderer Weise erschwert,
5. Wahlberechtigte, die glaubhaft machen, dass sie aus dringendem beruflichen Grunde oder durch Krankheit oder Gebrechen verhindert sind, das Amt ordnungsgemäß auszuüben,
6. Wahlberechtigte, die sich am Wahltag aus zwingenden Gründen außerhalb ihres Wohnortes aufhalten,
7. Wahlberechtigte, die aus politischen oder religiösen Gründen die Beteiligung an Wahlen ablehnen.

Zu Beisitzerinnen/Beisitzern der Wahlvorstände können auch unbefristet Beschäftigte der im Wahlgebiet ansässigen Behörden und Einrichtungen des Landes oder einer der Aufsicht des Landes unterstehenden juristischen Person des öffentlichen Rechts sowie von sonstigen Landesbehörden bestimmt werden. Ein/e Bedienstete/r der Gemeinde kann auch zum Mitglied des Wahlvorstandes berufen werden, wenn sie/er nicht in der Gemeinde wohnt.

gez. Franz
Gemeindewahlleiterin

GEMEINDE PETERSBERG

Öffnungszeiten

Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr



Stellenausschreibung für die Direktwahl des Landrates (m/w/d)* des Saalekreises

Im Landkreis Saalekreis verbinden sich auf 1.434 km² Tradition und Moderne. In ihm werden die Zeugnisse der Vergangenheit bewahrt und berichten futuristisch anmutende Industriekomplexe vom Ideenreichtum der Menschen. Er ist ein weltoffener, lebens- und vor allem liebenswerter Landkreis, den es zu entdecken gilt. Im Landkreis leben derzeit ca. 182.500 Einwohner.

Im Landkreis Saalekreis ist die Stelle des Landrates (m/w/d)*

mittels Direktwahl **ab dem 01. November 2026** neu zu besetzen.

Die wahlberechtigten Bürger des Landkreises Saalekreis wählen in direkter Wahl am Sonntag, dem 07. Juni 2026, den Landrat. Erhält bei dieser Wahl kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet am Sonntag, dem 28. Juni 2026, eine Stichwahl zwischen den beiden Bewerbern, welche die meisten Stimmen auf sich vereinigen konnten, statt.

Der Landrat leitet als Hauptverwaltungsbeamter die Kreisverwaltung. Im Rahmen der Gesetze trägt er dazu bei, die Aufgaben des Landkreises mit dem Ziel der Förderung des Wohls der Einwohner zu erfüllen. Die Kreisverwaltung ist eine familienfreundliche und moderne Verwaltung mit rund 1100 Beschäftigten.

Der Landrat vertritt und repräsentiert den Landkreis und ist Beamter auf Zeit für die Dauer von sieben Jahren. Der Dienstsitz der Kreisverwaltung ist Merseburg.

Wählbar gemäß § 62 Absatz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes (GG) und Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die am Wahltag das 21. Lebensjahr vollendet, aber noch nicht die Altersgrenze nach § 39 Absatz 1 Satz 1 Landesbeamtengesetz (LBG LSA) erreicht haben und die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt eintreten. Nicht wählbar sind Personen, die von der Wählbarkeit nach § 40 Absatz 2 KVG LSA ausgeschlossen sind.

Auf die Hinderungsgründe gemäß § 62 Absatz 2 KVG LSA wird hingewiesen.

Bewerben sich Staatsangehörige aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union zur Landratswahl, so haben sie mit der Bewerbung und den Unterlagen nach § 39 Absatz 1 und 2 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) eine Versicherung an Eides statt nach dem Muster der **Anlage 8b KWO LSA** abzugeben, dass sie nach den Rechtsvorschriften des Staates, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren haben. Dieser Hinweis beruht auf § 38a Absatz 1 Satz 3 KWO LSA.

Die Bewerbung für die Wahl zum Landrat muss gemäß § 30 Absatz 3 Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) von mindestens 1 v. H. der zur letzten allgemeinen Neuwahl der Vertretung Wahlberechtigten, jedoch nicht mehr als 100 Wahlberechtigten des Wahlgebietes, persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein (Unterstützungsunterschriften nach Muster der **Anlage 6 KWO LSA**).

Für Bewerber, die durch eine Partei oder Wählergruppe unterstützt werden, gilt die Regelung des § 21 Absatz 10 KWG LSA entsprechend, wenn für den Bewerber eine Unterstützungserklärung in einem Verfahren nach § 24 KWG LSA abgegeben wurde. Die Unterstützungserklärung der Partei bzw. Wählergruppe kann formlos erfolgen. Eine Abschrift der Niederschrift über die Mitglieder-/Delegiertenversammlung ist der Erklärung beizufügen. Ein gemeinsamer Bewerber nach § 30 Absatz 2 Satz 2 KWG LSA bedarf keiner Unterstützungsunterschriften, wenn mindestens für eine der beteiligten Parteien oder Wählergruppen § 21 Absatz 10 KWG LSA zutrifft. Bewirbt sich der Amtsinhaber erneut, so ist er von der Beibringung der Unterstützungsunterschriften befreit.

Die Stelle ist gemäß § 2 Absatz 2 der Kommunalbesoldungsverordnung (KomBesVO) in die Besoldungsgruppe B 6 eingestuft. Daneben wird gemäß § 6 der KomBesVO eine Dienstaufwandsentschädigung gewährt.

Für die Einreichung der Bewerbung gelten die Bestimmungen des § 30 KWG LSA und die §§ 38a und 39 KWO LSA. Die Bewerbung hat schriftlich zu erfolgen und muss Familiennamen, Vornamen, das Geburtsdatum, den Beruf oder Stand und die Anschrift der Hauptwohnung enthalten.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. soweit notwendig die erforderliche Zahl an Unterstützungsunterschriften nach dem Muster der **Anlage 6 KWO LSA**, nebst Bescheinigung des Wahlrechts des Unterzeichners nach Muster der **Anlage 7 KWO LSA**, sofern die Bewerbung von Wahlberechtigten unterzeichnet sein muss. § 30 Absatz 4 Nummern 1 bis 4 KWO LSA gilt entsprechend.
2. der Nachweis zu den Wählbarkeitsvoraussetzungen des Bewerbers nach dem Muster der **Anlage 9b KWO LSA** und für Staatsangehörige anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union eine Versicherung an Eides statt nach dem Muster der **Anlage 8b KWO LSA** (§ 30 Absatz 5 Satz 2 KWG LSA),
3. eine Unterstützungserklärung für den Bewerber, der in einem Verfahren nach § 24 KWG LSA aufgestellt worden ist. Die Niederschrift über die Mitglieder- oder Delegiertenversammlung (§ 30 Absatz 2 KWG LSA) nach dem Muster der **Anlage 10 KWO LSA** ist der Erklärung beizufügen.

Alle für die Bewerbung ggf. notwendigen Unterlagen können Sie kostenfrei beim Kreiswahlbüro des Saalekreises, Domplatz 9, 06217 Merseburg oder per E-Mail wahlbuero@saalekreis.de anfordern. Für die Ausgabe des Formblatts nach Muster der **Anlage 6 KWO LSA** sind die erforderlichen Angaben zur Person und ggf. unterstützende/n Partei/en erforderlich.

Vollständige Bewerbungen sind bis Dienstag, den 31. März 2026, 18:00 Uhr, mit dem Kennwort: „Landratswahl“ an den Kreiswahlleiter unter folgender Anschrift einzureichen:

Landkreis Saalekreis
Kreiswahlleiter
Kennwort „Landratswahl“
Domplatz 9
06217 Merseburg

Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Die Rücknahme bereits eingereichter Bewerbungen kann nur bis zur Zulassung der Bewerbungen schriftlich gegenüber dem Kreiswahlleiter erklärt werden.

Nähere Auskünfte erteilt das Kreiswahlbüro des Landkreises Saalekreis, Domplatz 9, 06217 Merseburg, Telefon: 03461 / 40-2040, E-Mail: wahlbuero@saalekreis.de.

gez. Hartmut Handschak
Landrat

*Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Stellenausschreibung gelten jeweils für Personen mit männlichem, weiblichem und diversem Geschlecht sowie für Personen ohne Geschlechtsangabe.
23.01.2026

Diebstahl der Umfriedung am Containerplatz Gutenberg

In der Zeit vom 04.02.2026 bis 06.02.2026 wurde durch unbekannte Täter die Umfriedung des Containerplatzes in der Maschwitzter Straße / Ecke Ortsverbindung Richtung Sennewitz entwendet. Dabei handelte es sich um sechs Zaunfelder (Doppelstabmattenzaun). Der entstandene Stehlschaden beläuft sich auf ca. 600 €.

In der Zeit vom 10.02.2026 bis 11.02.2026 kehrten die Täter zurück und entwendeten zusätzlich die zugehörigen zehn Zaunpfosten. Hierdurch entstand ein weiterer Schaden in Höhe von ca. 500 €.

Der Gesamtschaden beträgt somit ca. 1.100 €. Die Kosten für die Wiederbeschaffung der Umfriedung sind von der Gemeinde zu tragen.

Hinweise zu den Tätern nimmt die Gemeinde Petersberg sowie die Polizei entgegen.

Präventionsangebote der Polizei in der Gemeinde Petersberg

Die zuständigen Regionalbereichsbeamten führen regelmäßig Präventionsmaßnahmen in der Gemeinde Petersberg durch. Diese richten sich vorrangig an Kindertagesstätten und Grundschulen.

- Angebotene Themen sind unter anderem:
- Verkehrserziehung (Kita/Vorschule und Grundschule)
- Gewaltprävention
- Cybergrooming
- Verhaltensprävention („Geh nicht mit Fremden mit“)
- Mobbing und Cybermobbing

Für Erwachsene werden zudem Präventionsangebote zu Themen wie Einbruchschutz sowie Seniorenberatung („Im Alter sicher leben“) angeboten.

Telefon: 03461 446 577

Mail: steve.parreidt@polizei.sachsen-anhalt.de
rbb.petersberg@polizei.sachsen-anhalt.de

Das nächste Amtsblatt erscheint am
Donnerstag, dem 02. April 2026

Redaktionsschluss:
Dienstag, 17.03.2026, bis 12.00 Uhr

Alle Artikel per E-mail bitte an:
redaktion@gemeinde-petersberg.de

Fotos bitte nicht in Texte einbetten,
sondern extra als tif- oder jpg-Datei senden.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Petersberg,

Götschetalstraße 15, 06193 Petersberg
Jahrgang 35, Nr. 3, 06. März 2026
Redaktion: Gemeinde Petersberg,
Telefon: 03 46 06/25 31 00, Fax: 03 46 06/25 31 40
E-Mail: redaktion@gemeinde-petersberg.de
Redaktionsschluss: 17.02.2026, bis 12.00 Uhr
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Gemeinde Petersberg
Druck und Anzeigenannahme: Offset- und
Buchdruckerei Schulze GbR, Siedlung 19,
06193 Petersberg OT Teicha, Tel.: 03 46 06/2 04 16
E-Mail: druckerei-schulze@web.de,
Anzeigenpreis: 1,10 Euro pro qcm
zuzüglich gesetzl. MwSt.
Erscheinungsweise: monatlich
Zustellung: kostenfrei an alle Haushalte der
Gemeinde Petersberg. Für unaufgefordert
eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.
Die Redaktion behält sich das Recht zum Kürzen vor.

Anmerkung der Redaktion:

Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Gemeindeamtes oder der Druckerei bestehen keine Verlustansprüche. Im Bedarfsfall sind in der Druckerei Einzelstücke des Amtsblattes käuflich zu erwerben zuzüglich Versandkosten. (Solange der Vorrat reicht.)

Das Amtsblatt gilt für die Ortschaften:

Brachstedt, Gutenberg, Krosigk, Kütten, Morl, Nehlitz, Ostrau, Petersberg, Sennewitz, Teicha, Wallwitz und für die Gemeinde Petersberg selbst.

Nichtamtlicher Teil

Skisprung im Saaletal.

„Schnuppertraining für Anfänger“



...am 21.03.2026
14.00-17.00 Uhr

auf den
Sprungschanzen

Schnuppertraining

für Mädchen und Jungs
von 5 bis 10 Jahren
aus der Region!

Was erwartet Dich?

- Einblick in den Skisprung-Sport
- Erste Hangabfahrten mit Skiern
- Für ganz Mutige: erste Sprünge von unserer kleinsten 7m Schanze

Die Ausrüstung zum Training stellen wir bereit. Falls du einen Ski-Helm hast, kannst du diesen gern mitbringen! Bitte bringe leichte Handschuhe oder deine Winterhandschuhe mit.

Unsere Schanzen findest du:

06193 Wettin-Löbejün, Ziegelei 2
Ortsteil: Rothenburg

Weitere Informationen unter:
www.sfv-rothenburg.de



– Ausfertigung –



Amtsgericht Halle (Saale)

Beschluss

Terminbestimmung

553 K 14/24

30.10.2025

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll zum Zwecke der Aufhebung einer Gemeinschaft am

11.03.2026, 10.00 Uhr, im Saal 2.047

des Amtsgerichts Halle (Saale), Thüringer Straße 16, Halle (Saale)

das im Grundbuch von **Krosigk** Blatt **689** eingetragene Grundstück

lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m²
1	Krosigk	4	42	Gebäude- und Freifläche, Schänkbreitenweg 1 a	816

versteigert werden.

Das Grundstück wurde lt. Verkehrswertgutachten im Jahr 2000 mit einem eingeschossigen, freistehenden Einfamilienhaus mit Terrasse bebaut. Es ist nicht unterkellert, das Dachgeschoss ist ausgebaut. Die Wohnfläche beträgt mit Terrassenanteil rd. 114 m². Lt. Aussage der Beteiligten ist das Objekt seit einiger Zeit nicht genutzt. Es wird nicht bewohnt und ist nicht vermietet.

Der Versteigerungsvermerk ist am 16.05.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Der Verkehrswert des Grundbesitzes nebst Zubehör ist auf 183.000,00 EUR festgesetzt.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot

Alle Angebote mit Details auf www.zvg-portal.de

nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon 2 Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Das Wertgutachten kann im Amtsgericht Halle (Saale) (Zimmer Nr. 2.094) Montag bis Freitag von 9-12 Uhr und am Dienstag von 15-17 Uhr eingesehen werden.

Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter www.zvg-portal.de sowie www.immobiliengpool.de

Häßler
Rechtspflegerin

Ausgefertigt
Amtsgericht Halle (Saale), 19.01.2026

Nostitz, Justizbeschäftigte
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



KREISVOLKSHOCHSCHULE SAALEKREIS AUSSENSTELLE PETERSBERG

Angebot für das Frühjahrssemester 2026

Osterfloristik

Am 12.03.2026, 15.45 oder 17.30 Uhr – Sekundarschule Wallwitz

Wildkräuter und Salbenküche – Sekundarschule Wallwitz
Am 05.05.2026, 16.00-17.30 Uhr

Sommerliche Landhausfloristik – Sekundarschule Wallwitz
Am 11.06.2026, 17.30-19.00 Uhr

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich!

Anmeldung und Information:
Kreisvolkshochschule Saalekreis, Tel. 03461 40-3817,
E-Mail: kvhs@saalekreis.de

Verkauf eines sanierungsbedürftigen Mehrfamilienhaus-Ensembles im beliebten OT Sennewitz

Karl-Liebknecht-Straße
06193 Petersberg



A1 Immobilien GmbH
Große Steinstraße 21, 06108 Halle (Saale)



Dr. Ansgar Wondratsch
Philipp Wondratsch
Tel.: +49 345 6817000 | Mobil: +49 157 30351574
E-Mail: info@a1-immo.de | Internet: www.a1-immo.de



Mehr Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Petersberg unter:

Leben & Wohnen → Bauen, Wohnen & Umwelt → Grundstücksverkäufe

Kartierung von Arten und Lebensräumen/Biotopen in der Einheitsgemeinde Petersberg

Bekanntmachung

Das Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt (LAU) als die nach § 2 Nr. 1 und 4 des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) für Naturschutz zuständige Fachbehörde beabsichtigt, die Kartierung und Bewertung von Arten, Biotopen und Lebensraumtypen durchzuführen, die im Zusammenhang mit der Erfüllung nachfolgender Aufgaben stehen:

- Artikel 6 und 17 der Richtlinie 92/43/EWG zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen und Artikel 4 Abs. 1 und 2 der Richtlinie 2009/105/EG über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten
- Beobachtung von Natur und Landschaft als Landesaufgabe, auch in Verbindung mit § 5 Abs. 1 der Verordnung über abweichende Zuständigkeiten für das Recht des Naturschutzes und der Landschaftspflege und über die Anerkennung von Vereinigungen
- Untersuchungen zur Verwirklichung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege gemäß §§ 1, 30-33, 37-39 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) und § 21-23, 25, 28 NatSchG LSA.

In der Gebietskörperschaft Einheitsgemeinde Petersberg werden im Rahmen landesweiter Untersuchungen in der Zeit von 2026 bis 2030 Kartierungen sowie das Monitoring aller in Sachsen-Anhalt relevanten Tierarten, Pflanzenarten und Biotope/Lebensraumtypen sowie Untersuchungen zur Erstellung von Naturschutzfachplanungen durchgeführt.

Aufgrund des behördlichen Auftrags sind das Betreten von Feld und Wald gemäß § 23 Abs. 2 Satz 2 des Landeswaldgesetzes Sachsen-Anhalt (LWaldG) sowie das Befahren von Feld- und Waldwegen zur Erfüllung der gestellten Aufgabe mit PKW gemäß § 24 Abs. 3 Nr. 3 LWaldG zu gestatten.

Den Beauftragten der Fachbehörde für Naturschutz (LAU) ist der Zutritt zu Grundstücken zum Zwecke von Erhebungen im Zusammenhang mit diesen Geländekontrollen auf der Grundlage der vorgenannten Vorschriften in Verbindung mit § 30 NatSchG LSA und § 65 Abs. 3 BNatSchG zu gestatten.

Hinweis:

Bei den wahrzunehmenden Aufgaben handelt es sich um eine Erfassung des Ist-Zustandes der Natur, grundsätzlich im nicht eingezäunten Bereich; **Veränderungen an den Grundstücken sind damit nicht verbunden.**

Über die Kartierungsplanung informieren wir auch auf unserer Homepage www.lau.sachsen-anhalt.de.

Eigentümer und Nutzungsberechtigte der betroffenen Grundstücke werden gebeten, die Kartierungsarbeiten zu unterstützen. Sie sind verpflichtet, solche Maßnahmen des Naturschutzes wie Prüfungen, Vermessungen, die Entnahme von Pflanzenproben, Bodenuntersuchungen sowie sonstige Arbeiten und Besichtigungen im Rahmen des Betretungsrechts des § 30 NatSchG LSA i.V. m. § 23 Absatz 2 Satz 2 LWaldG zu dulden.

Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt
Reideburger Str. 47
06116 Halle (Saale)



Liebe Engagierte,

der **JugendEngagementPreis 2026** ist gestartet – und wir möchten euch herzlich einladen, **euer Engagement sichtbar zu machen.**

Ihr setzt euch ehrenamtlich ein, zum Beispiel mit einem eigenen Projekt oder ihr seid aktiv in der Schule, einem Verein, einer Initiative oder Jugendgruppe? Ob für Klima, Kultur, Demokratie, Soziales, Sport oder Nachbarschaft: **Reicht euer Projekt bis zum 31. März 2026 ein und teilt mit uns, was ihr bewegt.**

Mit dem JugendEngagementPreis möchten wir junges Engagement würdigen und unterstützen.

Ausgewählte Projekte erhalten eine **finanzielle Anerkennung in Höhe von 1.000 Euro**. Vor allem aber bekommt euer Engagement die **Aufmerksamkeit und Anerkennung**, die es verdient. Wir wollen eure Projekte sichtbar machen – und euch für euren Einsatz feiern.

Besonders spannend in diesem Jahr: Die **Preisverleihung findet im Rahmen des Zukunftsfestivals** statt. Euch erwartet ein buntes Programm, spannende Gäste und die Möglichkeit, andere engagierte Gruppen kennenzulernen und euch mit möglichen Unterstützer:innen zu vernetzen. Für JEP-Gäste gibt es außerdem Essen und Getränke sowie viel Raum für Austausch, gute Gespräche und neue Ideen.

Macht mit, zeigt euer Projekt und werdet Teil einer starken Community junger Engagierter!

Die Möglichkeit dabei zu sein und weitere Informationen findet ihr unter <https://freistil-lsa.de/jugendengagementpreis>. Bewerbungsschluss ist der 31.03.2026.

Die Preisverleihung findet am 13.06.2026 im Volkspark in Halle (Saale) statt.

Liebe Grüße, das freistil-Team





BAGSO

Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. Schuldenfrei im Alter – Finanzen und Hilfen

Aktualisierte Neuauflage des BAGSO-Ratgebers erschienen. Über Geld zu sprechen, fällt vielen Menschen schwer – vor allem, wenn es knapp ist. Wenn sich das Einkommen im Alter mit dem Übergang in die Rente oder durch das Ende einer Lebenspartnerschaft deutlich verringert, können schnell finanzielle Schwierigkeiten entstehen. Die Scham, staatliche Leistungen oder Hilfsangebote anzunehmen, ist jedoch gerade bei Älteren groß.

Der Ratgeber „Schuldenfrei im Alter“, den die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen gemeinsam mit der Diakonie Deutschland nun in fünfter, vollständig aktualisierter Auflage herausgegeben hat, will dazu beitragen, dass Überschuldung vermieden und frühzeitig professionelle Unterstützung wie eine Schuldnerberatung in Anspruch genommen werden.

Die Autorinnen Claudia Lautner und Maïke Cohrs, Schuldner- und Insolvenzberaterinnen im Diakonischen Werk Köln und Region, geben in dem umfassenden Ratgeber zahlreiche konkrete Tipps, wie man sich auf mögliche finanzielle Veränderungen im Alter vorbereiten kann. Sie informieren verständlich über Renten, Möglichkeiten der Kostensenkung oder des Hinzuverdiensts und zeigen Wege auf, einer Überschuldung vorzubeugen oder sie zu bewältigen.

Die Neuauflage des Ratgebers wurde durch das Bundesministerium für Bildung, Familien, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Die Broschüre kann – auch in größerer Stückzahl – kostenfrei bei der BAGSO über die Website, per E-Mail unter bestellungen@bagso.de oder telefonisch unter 0228 / 24 99 93-0 bestellt sowie als barrierefreie Datei heruntergeladen werden.

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Warten hat ein Ende: Der Ideenwettbewerb REVIERPIONIER startet in eine neue Runde! **Ab 10. März** sind alle Bürgerinnen und Bürger erneut eingeladen, ihre kreativen, mutigen und zukunftsweisenden Ideen einzureichen.

Wir freuen uns, dass der Ideenwettbewerb REVIERPIONIER der Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt fortgeführt wird. Er bietet Bürgerinnen und Bürgern im Mitteldeutschen Revier Sachsen-Anhalt die Möglichkeit, den ökonomischen, ökologischen und sozial nachhaltigen Strukturwandel aktiv mitzugestalten. Bis 2029 wird es vier weitere Wettbewerbe geben. Jährlich werden Preisgelder in Höhe von jeweils einer Million Euro für zivilgesellschaftliche Projektideen vergeben.

Bewerbungsformular:

www.revierpionier.de (verfügbar ab 10. März)

Einreichungszeitraum: 10. März bis 14. April 2026

Umsetzungszeitraum: 1. Juli 2026 bis 30. Juni 2027

Informationen zum Wettbewerb

- Der Leitfaden bietet jetzt schon Hilfestellung zum Ausfüllen des Online-Formulars (ab 10. März online)
- Ausführliche Informationen und die Teilnahmebedingungen finden Sie zudem online unter www.revierpionier.de.
- Außerdem beantworten Vertreterinnen und Vertreter der Staatskanzlei und des Projektteams REVIERPIONIER in zwei Online-Veranstaltungen individuelle Fragen zum Ideenwettbewerb.

Online-Auftakt Wettbewerbsvorstellung

Dienstag, 3. März 2026

16:30 Uhr – 18:00 Uhr, online via Teams

Zur Anmeldung

Nachgefragt!

Dienstag, 17. März 2026

17:30 bis 19:00 Uhr, online via Teams

Anmeldung: per E-Mail an info@revierpionier.de

Carolin Haynert

presse@revierpionier.de

0341 600 16 255



Kurzüberblick Wettbewerb 2026



Wer kann teilnehmen?

- Bürgerinnen & Bürger
- Vereine, Initiativen, Verbände & gemeinnützige Institutionen, gGmbHs
- Schulen, Kitas & Hochschulen
- Existenzgründerinnen & -gründer in der Vorgründungsphase

> Aus den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Mansfeld-Südharz, Saalekreis, Burgenlandkreis & der Stadt Halle (Saale)

Wettbewerbskategorien

- REVIERGESTALTEN
- ZUKUNFTGESTALTEN
- GRÜNDERGESTALTEN

> Bürgerschaftliches Engagement, Kinder & Jugend, Strukturwandel, Nachhaltigkeit & Klimaschutz bilden das Grundgerüst des Ideenwettbewerbs

Preisstufen

- Jährliche Preisgelder in Höhe von 1 Million Euro
- Kleines Projekt: bis zu 4.500 €
- Mittleres Projekt: 4.501 € bis 12.000 €
- Großes Projekt: 12.001 bis 21.000 €
- Geschäftsidee: pauschal 9.000 €

> Investive Kosten sind auf max. die Hälfte des Preisgeldes begrenzt

Ablauf

- Wettbewerbszeitraum: 10. März bis 14. April 2026
- Auswahlprozess: April bis Juni 2026
- Veröffentlichung der Preisträgerinnen & Preisträger: ab Juli 2026
- Beginn Projektumsetzung & Auszahlung: ab Juli 2026

> Ideeneinreichung schnell & unkompliziert per Online-Formular unter revierpionier.de

Fokusthema 2026: Bildung & Fachkräfte

- nicht verpflichtend
- Ideen mit Bezug zum Fokusthema können Zusatzpunkte erhalten



Teilnahmebedingungen

- Überblick über den gesamten Wettbewerb
- Infos zum formalen Ausschluss
- Infos zu Fristen und Pflichten

Vollständig nachzulesen unter:



revierpionier.de

Gemeinde Petersberg Ortschaft Brachstedt



Der HEIMATVEREIN BRACHSTEDT e.V. lädt ein!

TREFFEN

für alle Interessierten und Vereinsmitglieder

Hier wird nicht über Statuten und Mitgliedsbeiträge gesprochen.
In lockerer Runde reden wir über Dinge des Alltags und Themen,
die uns und unseren Ort bewegen.

12. März 2026 19:00 UHR

Gaststätte **DEUTSCHES HAUS**

Freu Dich auf eine unterhaltsame Zeit
und bring gerne Deine Ideen mit!

Wir freuen uns auf Dich.

Ein neues Dorfladen Konzept für unseren Ort?

Ende Januar erhielt ich eine WhatsApp Nachricht von Julia und Emanuel Jakob. Die beiden waren im Internet auf ein modernes Dorfladen Konzept gestoßen und fragten, ob das nicht auch eine Chance für unseren Ort sein könnte. Die Idee fand ich interessant, denn die Frage nach einer besseren lokalen Versorgung beschäftigt uns schon länger. Ich habe daraufhin Kontakt mit dem Anbieter „Dein Schopp“ aufgenommen und unser Dorf vorgestellt. Einige Tage später kam eine erfreuliche Rückmeldung:

„Wir haben uns Ihre Ortschaft angeschaut und sind überzeugt, dass unser Laden Konzept gut dazu passt. Eine Mitarbeiterin wird sich bei Ihnen melden.“

Das Unternehmen mit Sitz im benachbarten Zöbzig verfolgt ein klares Ziel: die Grundversorgung im ländlichen Raum zu stär-

ken, insbesondere in Orten ohne eigenen Einzelhandel. Damit soll die Lebensqualität verbessert und die Nahversorgung langfristig gesichert werden.

Kern des Modells ist ein Container Dorfladen mit Vollsortiment, der rund um die Uhr – 24/7/365 – geöffnet ist. Einkaufen funktioniert über eine Selbstbedienungskasse, wie man sie aus modernen Supermärkten kennt. Das Konzept lebt allerdings davon, dass die Bürgerinnen und Bürger es aktiv nutzen und unterstützen. In der kommenden Zeit ist vorgesehen das Projekt in ein bis zwei Bürgerversammlungen ausführlich vorzustellen. Dort besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Anregungen einzubringen und gemeinsam zu überlegen, ob ein solcher Dorfladen bei uns in Brachstedt realisiert werden kann. Ich möchte schon jetzt frühzeitig informieren, damit sich jede und jeder im Ort in Ruhe Gedanken machen kann: Was würde ein Dorfladen für uns bedeuten? Welche Chancen bringt er? Welche Erwartungen haben wir? Wer neugierig ist, kann gerne schon einmal auf der Internetseite des Unternehmens www.dein-schopp.de/vorbeischauen und sich inspirieren lassen.

Mein Dank geht an dieser Stelle auch an den Ortschaftsrat, dem ich die Idee bereits vorgestellt habe und der diese unterstützt.

Ihr / Euer Ortsbürgermeister
Heiko Rebsch

Kalte Jahreszeit, klare Botschaft: Lebensräume bewahren

Der letzte Tag im Januar zeigte sich von seiner eindrucksvollsten Seite: klirrende Minusgrade, eine weiß überzuckerte Landschaft, die unter dem frühen Morgenlicht glitzerte, und der Bahnhof in Niemberg, an dem sich trotz der Kälte eine Gruppe Menschen versammelte. Dick eingepackt, mit Rucksäcken, Thermos-kannen und Proviant ausgestattet, machten sie sich auf den Weg zu einem Ort, der in den vergangenen Monaten zunehmend in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt ist.

Der Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle Saale e.V. und der Burgstetten e.V. hatte zu einer Exkursion eingeladen – Ziel war der Burgstetten, ein bekannter und landschaftlich herausragender Punkt zwischen Niemberg und Brachstedt. Von hier aus lässt sich jenes Gebiet überblicken, in dem nach aktuellem Planfest-stellungsverfahren ein Steinbruch entstehen soll. Ein Vorhaben, das die Region dauerhaft verändern würde.

Von oben wurde schnell klar, was auf dem Spiel steht, wenn der geplante Steinbruch kommen würde: ein Landschaftsraum, der direkt an ein empfindliches FFH-Gebiet grenzt – Heimat seltener Pflanzen, Tiere und wertvoller Trockenrasenflächen. Ein Gebiet welches nicht nur ökologisch wertvoll, sondern für die umliegenden Orte auch ein wichtiger Erholungs- und Naturraum ist. Alle Teilnehmer der Exkursion waren sich einig – Ein Steinbruch an dieser Stelle darf nicht kommen. Andreas Liste, Erster Vorsitzender des Arbeitskreises Hallesche Auenwälder zu Halle Saale e.V., fand deutliche Worte: „Wenn dieser Steinbruch kommt, reißen wir ein ökologisches Herz aus dieser Region. Was hier zerstört würde, ist für immer verloren – kein Gutachten, keine Ausgleichsmaßnahme kann das heilen. Wer dieses Vorhaben zulässt, entscheidet sich bewusst gegen Natur, Artenvielfalt und Lebensqualität.“

Ein starkes Signal aus der Region

Die umliegenden Ortschaften haben sich bereits bemerkenswert geschlossen gegen das Projekt ausgesprochen. Die Zahl der Einwendungen war so hoch, dass Sichtung und Bearbei-

tung immer noch andauern. Eine endgültige Entscheidung steht aus. Fest steht jedoch: Die Region hat ihre Stimme erhoben – und sie wird gehört. Auch die Gemeinde Petersberg selbst hat klar Stellung genommen und äußert darin erhebliche Bedenken. Sie betont, dass Natur und Erholungsräume im Gemeindegebiet weiter ausgebaut werden sollen und sieht durch den geplanten Steinbruch eine mögliche Gefährdung dieser Ziele.

Ein Erörterungstermin zum Planfeststellungsverfahren wird stattfinden, an welchem jeder teilnehmen kann, der eine Einwendung an das Landesamt für Geologie und Bergwesen gesendet hat. Als Ortsbürgermeister werde ich sie über den Termin informieren, sobald er vom Amt bekanntgegeben wird und möchte sie jetzt schon ermuntern, daran teilzunehmen.

Heiko Rebsch
Ortsbürgermeister



Die Teilnehmer der Exkursion auf dem verschneiten Burgstetten.
Foto: Heiko Rebsch

Frühling im Dorf – Gemeinsam anpacken

Der Frühling steht vor der Tür – und mit ihm die perfekte Gelegenheit, unser Brachstedt gemeinsam wieder ein Stück schöner zu machen. Deshalb laden wir alle herzlich ein, sich den Termin im Kalender fett anzustreichen und mit dabei zu sein.

Was steht an?

Endlich ist es so weit: Die neue überdachte Sitzbank für den Spielplatz soll aufgebaut werden. Dafür brauchen wir ein paar kräftige Hände und Menschen, die gern anpacken.

Damit unser Ort auch in Zukunft grüne Schattenplätze bietet, wollen wir neue Bäume pflanzen. Diese werden bereitgestellt von Michael Schwanitz. Die Bäume werden nicht nur das Dorfbild verschönern, sondern auch ein Geschenk an kommende Generationen sein. Gleichzeitig vergeben wir Gießpatenschaften an engagierte Einwohnerinnen und Einwohner, die sich um die jungen Bäume kümmern, damit diese in den ersten Jahren gut anwachsen.

Mitreden und mitgestalten.

Sie haben eine Idee, wo ein neuer Baum besonders gut stehen würde? Oder Sie möchten eine Gießpatenschaft übernehmen? Dann melden Sie sich einfach bei: Heiko Rebsch, Telefon / WhatsApp: 0176-38579968 oder E-Mail: heiko-rebsch@heimatverein-brachstedt.de

Wann und wo?

21. März 2026 (Frühlingsanfang), Treff 9:00 Uhr an der Brachstedter Kirche.

Von dort aus starten wir gemeinsam in einen aktiven Vormittag voller guter Laune, frischer Luft und echter Teamarbeit. Damit

wir zügig vorankommen, bringen sie gern eigenes Werkzeug mit, zum Beispiel: Spaten, Schaufeln, Gießkannen oder Werkzeug für den Aufbau der Sitzbank.

Alles, was beim Pflanzen oder Montieren hilft, ist willkommen.

Stärkung inklusive

Der Heimatverein sorgt wie immer für eine leckere Verpflegung aller Helferinnen und Helfer.

Wir freuen uns auf viele engagierte Menschen und auf einen frischen, fröhlichen Start in den Frühling im ganzen Dorf.

Heiko Rebsch
Vorsitzender Heimatverein Brachstedt e.V.

Nächster Kaffeemittag

FÜR ALLE, DIE LUST AUF EINEN GEMÜTLICHEN NACHMITTAG HABEN



Zaubersand und strahlende Kinderaugen

In der Brachstedter Kita Krixel Kraxel herrschte Mitte Februar echte Aufregung – und das nicht ohne Grund.

Der Heimatverein Brachstedt e.V. stand vor der Tür – und zwar nicht mit leeren Händen.

Catherine Rößler vom Vorstand brachte den Kindern ihren Preis vom Weihnachtsmalwettbewerb vorbei:

eine große Portion Zaubersand und etwas Süßes für zwischendurch.

Der Zaubersand war übrigens ein ganz besonderer Wunsch der Kita – schließlich verbringen die Kinder viele kreative Minuten damit, bunte Welten zu formen, Burgen zu bauen und ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen. Die Kinder freuten sich sofort über den neuen Sand und konnten es kaum erwarten, ihn auszuprobieren.

Kitaleiterin Thea Fichtner freute sich sichtlich über die Spende und bedankte sich beim Heimatverein für die Unterstützung – schließlich kann man nie genug Zaubersand haben.

Ein kurzer Besuch, der viel Freude brachte – genauso mögen wir das.

Heiko Rebsch
Vorsitzender Heimatverein Brachstedt e.V.



Catherine Rößler (v. Mitte) überbringt den Zaubersand in der Kita Krixel Kraxel.

Foto: Heiko Rebsch

Gemeinde Petersberg Ortschaft Gutenberg

Zur Information:

**Die nächste Ortschaftsratssitzung
findet am 9. März 2026 um 19.00 Uhr
im Gemeinderaum, Maschwitz Weg 5a, statt.**

K. Schulze, Ortsbürgermeister

Zum Spielenachmittag **am 24. März 2026 von 16.00 bis 18.00 Uhr** laden wir herzlich ein.

Bitte um sachgerechtes Entfernen von Hundekot

In letzter Zeit kam es vermehrt zu Beschwerden über Hundekot auf öffentlichen Gehwegen und Plätzen (z. B. Friedhof), die nicht von den Hundehaltern entfernt wurden. Deshalb wird auf folgende Punkte hingewiesen:

- Es gilt gemeinhin als Ordnungswidrigkeit, Hundekot nicht von öffentlichen Plätzen zu entfernen. Diese kann mit einer Geldbuße geahndet werden.
- Es wird insbesondere auf die Entfernung von Hundekot an Gemeinschaftsplätzen wie Spielplatz, Bushaltestellen, Friedhof bzw. Friedhofsaufgänge etc. gebeten. Die öffentliche Sauberkeit unseres Dorfes geht uns alle an.
- Es ist entsprechend der Friedhofssatzung für die kommunalen Friedhöfe der Gemeinde Petersberg nicht gestattet, Tiere auf den Friedhof mitzubringen (ausgenommen Blindenhunde und Behindertenbegleithunde). Ausnahmen können bei entsprechender Beantragung durch die Friedhofsverwaltung zugelassen werden.




**Ostergestecke
Basteln
bei Kaffee & Kuchen**

SAMSTAG 21. AB 14 UHR
MÄRZ

Im Gemeinderaum, Maschwitz Weg 5a
Für klein und groß, bitte vorher unter
0172/6015002 anmelden

Bitte mitbringen:
Ein Gefäß zum Dekorieren und
7,50€ pro Gesteck für Materialien

Wir freuen uns auf einen
kreativen und gemütlichen
Nachmittag mit euch!



OSTERFEUER

am 2. April ab 17 Uhr

In der Feuerwehr Gutenberg





Speisen & Getränke



Wir freuen uns auf euren Besuch!



Jagdgenossenschaft Gutenberg

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Gutenberg lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung

am 24.04.2026 ab 18.00 Uhr

ins Gemeindeamt Gutenberg ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und fristgemäßen Ladung
2. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
3. Bericht der Jagdpächter
4. Kassenbericht
5. Wahl der Revisionskommission
6. Pause und Kassenprüfung
7. Entlastung des Vorstandes
8. Beschlüsse
9. Diskussion
10. Schlussworte des Vorsitzenden

Für ein kleines Abendbrot ist gesorgt!

Der Vorstand

Aktuelles vom SV Gutenberg e. V.



Trainingszeiten des SV Gutenberg

- Senioren sport:** Mo, 17:30 bis 18:30 Uhr, Sporthalle Gutenberg, Sennewitzer Straße
- Fußball:** Di + Do, 18:30 Uhr, Sportplatz Gutenberg
- Gymnastik:** Mi, 19:00 bis 20:00 Uhr, Fruchtwinschenke, Tornauer Weg 5
- Volleyball:** vorerst kein regelmäßiges Training – unsere Volleyballer suchen Verstärkung
- Dart:** Di (Do), 19:00 Uhr, Fruchtwinschenke, Tornauer Weg 5

Neue Sportgruppe – Cheerleading!

Wir freuen uns, eine neue Sportgruppe in der SV-Gutenberg-Familie begrüßen zu dürfen: die True Fire Cheerleader. Die Gruppe wurde 2011 gegründet und unterstützte ab Januar 2012 die Saale Bulls bei jedem Heimspiel auf dem Eis. Ab sofort bereichern sie nun auch unseren Verein. Die fünf jungen Frauen im Alter von 15 bis 25 Jahren stehen für Teamgeist, Engagement und Leidenschaft. Wir sind stolz, sie als Teil unserer Gemeinschaft willkommen zu heißen.

Die True Fire Cheerleader möchten ihr Team weiter vergrößern und sind auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Es wird regelmäßig trainiert, zudem können die Cheerleader für öffentliche und private Veranstaltungen gebucht werden.

Bei Interesse freuen wir uns über eine Nachricht über unseren Instagram-Account, direkt an [@tfc_cheerleader](#) oder per E-Mail an svgutenberg@web.de.



Die „True Fire Cheerleader“ vom SV Gutenberg

Foto: Jessica Bothin

Rückblick auf unseren Glühweinabend

In Zusammenarbeit mit unseren Freunden vom Heimatverein Gutenberg luden wir am 07.02. zu unserem Glühweinabend auf den Sportplatz ein. Leider meinte es das Wetter nicht allzu gnädig, doch das tat der guten Stimmung all derer die sich vom schlammigen Untergrund nicht abschrecken ließen keinen Abbruch. Für die Gemütlichkeit hatten wir Feuerschalen aufgestellt und am Grill zauberten die fleißigen Helfer leckere Speisen.

Zu feiern gab es auch etwas, nämlich den Abschluss unserer mehrjährigen Umbauarbeiten unserer Umkleidekabinen. Interessierte konnten ein Blick in die neuen „heiligen Hallen“ werfen und sich selbst ein Bild vom neuen Domizil unserer Fußballer machen. Allen Helfern sei an dieser Stelle für den gelungenen Abend gedankt!



Glühweinabend

Dartmannschaft verliert - zieht aber den „Big Fish“ an Land

Zum Auftakt der Rückrunde traten unsere Spieler gegen die zweite Mannschaft des Giebichensteiner DV im „Gleis 7“ an. Leider verschliefen wir den Start völlig und lagen nach dem ersten Durchgang bereits deutlich mit 2:8 zurück. In der zweiten Halbzeit verlief das Spiel zwar ausgeglichener, doch die formstarken Giebichensteiner ließen nichts mehr anbrennen und gewannen verdient mit 12:8. Ein Highlight setzte Dirk Eberwein mit den letzten drei Pfeilen des Spiels, als er den höchstmöglichen Punktestand von 170 zum Abschluss checkte – ein Kunststück, das im Dart „Big Fish“ genannt wird. Trotz der Niederlage konnten wir etwas Positives aus dem Spiel mitnehmen.



Dirk freut sich über sein ganz besonderes Kunststück – den „Big Fish“

Foto: Georg Winkler

Bei Interesse können Sie uns gerne vorab kontaktieren!

Mail: svgutenberg@web.de

Internet: www.svgutenberg.clubdesk.com

Instagram: https://www.instagram.com/sv_gutenberg oder @sv_gutenberg

Unsere Kontoverbindung:

Saalesparkasse

BIC: NOLADE21HAL

IBAN: DE 31 8005 3762 0382 0607 55

Verwendungszweck: z.B. Förderung des Sports

Vielen Dank und mit sportlichem Gruß

Vorstand SV Gutenberg e.V.

Christian Goldschmidt, Kevin Bork

Gemeinde Petersberg

Ortschaft Krosigk

Pro Krosigk-Kaltenmark informiert:

Neujahrsempfang

Der Vorstand hatte seine Mitglieder sowie befreundete Vereine, Organisationen und Einrichtungen, Unterstützer, Förderer und ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger zum Neujahrsempfang am 24.01.2026 eingeladen.

Diese Veranstaltung war weit mehr als ein Termin im Kalender. Sie bot einen bewussten Moment des Innehaltens – einen gemeinsamen Rückblick auf das Erreichte und zugleich einen Ausblick auf das, was wir künftig gemeinsam gestalten wollen. In einer Zeit, die oft von Hektik und Individualisierung geprägt ist, schuf der Neujahrsempfang Raum für persönliche Gespräche, für Austausch auf Augenhöhe und für das Miteinander, das unseren Verein ausmacht.

Zugleich war der Empfang ein deutliches Zeichen der Wertschätzung gegenüber all jenen, die sich im vergangenen Jahr engagiert haben. Der Vorsitzende gab in seiner Ansprache einen Rückblick auf die geleistete Arbeit und stellte die Ziele und Vorhaben für das Jahr 2026 vor. Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung, die noch lange nachwirken wird.

Die Ansprache zum Neujahrsempfang finden Sie auf unserer Homepage, www.krosigk-kaltenmark.de unter <Veröffentlichungen>, die Bilder in der <Fotogalerie>.

Einwohnertreff

Am **Sonntag, dem 22. März 2026**, laden wir herzlich zum nächsten Einwohnertreff im Gemeindezentrum Kaltenmark ein. Bei Kaffee und Kuchen möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen, Ideen austauschen und über verschiedene Themen plaudern.

Besonders freuen wir uns, dass der Bürgermeister der Gemeinde Petersberg, Herr Zwick, sowie der Regionalbereichsbeamte der Polizei, Herr Parreidt, Einblicke in ihre ersten Wochen im Amt geben und sich Ihren Fragen stellen werden. Kommen Sie vorbei und nutzen Sie die Gelegenheit, mehr über die aktuellen Themen und Entwicklungen in unserer Region zu erfahren und sich mit den Verantwortlichen auszutauschen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

„Vorsicht Falle!“

Bitte vormerken: **29. April 2026, 15 Uhr**, Gemeindezentrum Kaltenmark:

Präventionskurs für ältere Menschen „Vorsicht Falle“ im Rahmen des Rentnertreffs.

Mit Unterstützung der Polizei des Regionalbereiches Merseburg.

Antwort des Straßenverkehrsamts Merseburg

Seit 2019 verfolgt PROKK (Pro Krosigk-Kaltenmark) die Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger bezüglich der Durchfahrt auf der L 145 in Kaltenmark. Die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und der Anwohner war und bleibt ein zentrales Anliegen des Vereins. Trotz zahlreicher Initiativen, darunter Schreiben, Ortsbegehungen und formelle Eingaben zwischen 2019 und 2022, konnte kein Konsens mit dem Straßenverkehrsamt erzielt werden. Es wurden keine Fortschritte erreicht. Im Jahr 2024, nach wiederholten Bürgerbeschwerden, wurde

ein erneuter Versuch unternommen, die Situation zu verbessern. Dabei wurden auch neue politische Entwicklungen berücksichtigt, wie die Einführung von Tempo-30-Zonen und die Forderung nach sicheren Übergängen. Leider blieb auch dieser Anlauf erfolglos. Es scheint, als ob die Entwicklungen in anderen Regionen an uns vorbeigezogen sind. Während an vielen Orten ähnliche Anliegen endlich gehört werden, scheint der Saalekreis in Sachen Verkehrssicherheit weiterhin nur die Interessen der Autofahrer zu vertreten.

Das Antwortschreiben des Straßenverkehrsamts Merseburg, finden Sie auf www.krosigk-kaltenmark.de unter <Veröffentlichungen>, ist nicht nur enttäuschend, sondern wirft auch viele Fragen auf. Ihr Feedback ist für uns von großer Bedeutung – lassen Sie uns wissen, wie Sie zu diesem Thema stehen.

Das wäre eine gute Grundlage und Gelegenheit, um gemeinsam weitere Schritte einzuleiten und die Verantwortlichen aufzufordern, endlich zu handeln.

Veranstaltungsplan 2026

Der auf unserer Homepage veröffentlichte Veranstaltungsplan 2026 ist noch vorläufig, da die Jahreshauptversammlung am 08.03.2026 ihre Beschlüsse fast.

Veranstaltungsplan Krosigk

Termin / Uhrzeit	Veranstalter / Art der Veranstaltung	Ort der Veranstaltung
07.03. 14:00 Uhr	Volksolidarität Frauentagsfeier	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
09.03. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
16.03. 14:30 – 16:00 Uhr	Mehrgenerationen Treff n.e.V. Kaffeeklatsch	Wassermühle 3
16.03. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
21.03. 14:00 – 16:00 Uhr	Kultur- und Heimatverein e.V. Besichtigung Heimatstube	Heimatstube Fleischergasse 17
22.03. 15:00 – 18:00 Uhr	Pro Krosigk-Kaltenmark e.V. Einwohnertreff	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
23.03. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
25.03. 14:00 Uhr	Rentnertreff mit Kaffee und Kuchen	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13
30.03. 14:30 – 16:00 Uhr	Mehrgenerationen Treff n.e.V. Kaffeeklatsch	Wassermühle 3
30.03. 19:00 Uhr	Chorprobe	Gemeindezentrum Neuenhäuser 13

Jeden Mittwoch treffen sich ab 15:00 Uhr die Krosigker Skatfreunde im Gemeindezentrum Neuenhäuser 13.

Gemeinde Petersberg Ortschaft Kütten

Heimatverein mit einem bunten Veranstaltungsprogramm

Die Mitglieder des Heimatvereins Kütten/Drobitz haben sich für das Jahr 2026 wieder viel vorgenommen. Das Weihnachtsbaumverbrennen am 17. Januar 2026 ist bereits Geschichte. Weiter geht der Veranstaltungsreigen am **28. März 2026** mit dem traditionellen vorösterlichen Kaffeeklatsch und einem Konzert des halleschen Shanty-Chors "Seeteufel" am **25. April 2026**. Danach folgt am **30. April 2026** das Walpurgisfeuer, das gemeinsam mit der LSG Kütten durchgeführt wird. Beim 21. Rühlmannorgel-Festival ist Kütten auch wieder dabei, voraussichtlich am **4. Juli 2026**. Danach folgt das Dorf- und Sportfest am **7. und 8. August 2026**, erneut in Gemeinsamkeit mit der LSG Kütten.

Ende August beteiligt sich der Heimatverein zum zweiten Mal bei der Nacht der Kirchen. Es folgt am **7. November 2026** ein Gastspiel des Kabarets "Die Kiebitzensteiner". Und danach geht es schon in großen Schritten auf die Vorweihnachtszeit zu. Der Küttener Chor gibt am **27. November** sein Adventskonzert, dem sich ein geselliger Treff anschließt. Die Rentnerweihnachtsfeier soll am **5. Dezember 2026** stattfinden. Und traditionell endet das Jahr mit Weihnachtskonzert und Krippenspiel am Heiligabend.

Mit diesem Programm will der Heimatverein auch im 26. Jahr seines Bestehens zu einem abwechslungsreichen Dorfleben beitragen. Das fällt allerdings zunehmend schwerer, weil der Verein sehr klein ist und der Altersdurchschnitt hoch. Deshalb freuen wir uns über neue Mitglieder oder Helfer aus der Dorfgemeinschaft, die uns bei dieser oder jener Veranstaltung unterstützen.

Helmut Dawal
Vereinsvorsitzender

„Seeteufel“ singen in Kütten

„Eine Seefahrt, die ist lustig...“ - davon und noch von viel mehr wollen sie stimmungsvoll berichten, die "Seeteufel" aus Halle. Am **Sonntag, dem 25. April 2026**, sind sie auf Einladung des Heimatvereins Kütten/Drobitz zu Gast im Gemeindesaal Kütten und wollen ihr Publikum mit einem bunten Reigen maritimer Lieder unterhalten.



Die „Seeteufel“ gastieren am 25. April 2026 in Kütten

Foto: Musikverein

Im Jahr 2007 gründete sich der Musikverein "Seeteufel". Rund 30 Frauen und Männer gehören dazu. Es sind, so schreiben sie auf ihrer Homepage "Seefahrtstaugliche und Landratten, Fischliebhaber und Meerestierverächter, Wasserratten und Trockenschwimmer". Schon diese Aufzählung verrät, dass sie auch eine humorvolle Truppe sind. Sie alle eint die Liebe zur Seemannsmusik. Die "Seeteufel" singen von Abenteuern auf den Meeren, vom Leben an Bord, von Sehnsucht nach der Heimat und von der Seefahrerromantik.

Das Repertoire reicht vom Shanty bis zum maritimen Schlager, von Hans Albers bis Lale Andersen. Auch eigene Lieder präsentiert das Ensemble bei seinem Auftritt in Kütten.

Das Konzert beginnt um 16 Uhr. Karten zum Preis von 12 Euro können telefonisch bestellt werden unter der Rufnummer 0176/64660268 und 0173/7760364 oder per Email an elvira.schwarz19@gmail.com.

Helmut Dawal
Vereinsvorsitzender

Gemeinde Petersberg Ortschaft Morl



Speicher Morl

Wir haben versprochen, über alle laufenden Schritte zu informieren:

Mitte Februar fand ein wichtiges Treffen in der Verwaltung statt. Wer war dabei?

Vertreter des Ortschaftsrates, Mitglieder von Pro Morl e.V., direkte Anwohner, die Freiwillige Feuerwehr Morl, das Architekturbüro und Vertreter der Verwaltung.

Es ging um die Raumplanung und die Gestaltung der Etagen. Die zukünftige Nutzung des Speichers muss klar definiert werden. Im Moment steht fest, dass die Kita Morl dort unterkommen wird. Des weiteren sollen die dringend notwendigen Dorfgemeinschaftsräume entstehen. Hier wird an jede Zielgruppe gedacht. Senioren, Vereine, Räumlichkeiten für Sport und auch Kinder und Jugendliche sollen hier zukünftig Platz finden. Momentan müssen wir ausloten, welche raumgestalterischen Spielräume uns das Konzept im Rahmen der bewilligten Förderung zulässt.

Fest steht, der Speicher Morl wird ein Gebäude für uns alle. Morl muss es mit Leben füllen. Die Ideen dazu sind in vielfältig und gewinnbringend für unsere Ortschaft. Alle Vertreter aus Morl haben das große Ganze im Blick und wir vertreten die Interessen aller Zielgruppen.

Wir alle werden Vertrauen und Geduld haben müssen, denn am Ende wird dort ein großartiges Dorf-Gemeinschaftshaus stehen, von dem nicht nur Morl, sondern auch die Gemeinde Petersberg profitieren wird.

Wir sind gespannt und melden uns, sobald es weitere Infos gibt.

Mariana Friedrich
Ortsbürgermeisterin Morl



Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Morl e.V. & die Freiwillige Feuerwehr Morl

Ein gelungener Start ins Jahr 2026 –

Gerne blicken wir auf unsere traditionelle Weihnachtsbaumverbrennung zurück, welche witterungsbedingt zwar eine Woche später und in einem kleineren Rahmen stattfinden musste, aber dennoch – wie in jedem Jahr – ein gelungenes Fest war. In Zusammenarbeit zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Morl und dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Morl e.V. konnte am 17.01.2026 auf dem Innenhof des Speichers um 17:30 Uhr das Feuer entfacht werden.

Unsere Besucherinnen und Besucher konnten sich auf leckere Leberbrötchen, Bratwurst und Pommes freuen. Natürlich gab es bei den kalten Temperaturen auch wärmenden Glühwein und für unsere kleinen Gäste einen Tee.

Wir, der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Morl e.V., bedanken uns herzlich bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Morl sowie bei allen Helferinnen und Helfern für die tatkräftige Unterstützung an diesem Tag. Gerne laden wir Sie ein, uns wieder zu besuchen: Am **11.04.2026** findet das Frühlingsfeuer gemeinsam mit dem Förderverein Pro Morl e.V. statt.

Bis dahin wünschen wir Ihnen eine angenehme Zeit und freuen uns auf Sie.

Mit freundlichen Grüßen

Pia Röder

Mitglied des Vorstandes des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Morl e.V.



Foto: Eileen Schirner

Gemeinde Petersberg Ortschaft Nehlitz

Der Nehlitzer Ortschaftsrat informiert:

Lieber **Christan Franz** – Leider musstest Du unseren Nehlitzer Ortschaftsrat durch Deinen neu bestrittenen Lebensweg verlassen. Wir sagen **Danke** für Deinen unermüdlichen Beitrag in den letzten 1 ½ Jahren und wir wissen, dass wir uns weiterhin auf Deine Unterstützung verlassen können.

Der offene Platz an unserer Seite wurde durch das Nachrücken von **Carola Tischmann** neu besetzt. Ich bin mir sicher, dass unsere sehr gute Zusammenarbeit im Ortschaftsrat nahtlos weiter Bestand hat. Herzlich Willkommen im Team.

Silvio Schmidtke - Ortsbürgermeister

Gelungener Auftakt für das Mehrgenerationentreffen in Nehlitz

Am 21. Januar 2026 fand im Gemeindehaus Nehlitz das erste Mehrgenerationentreffen statt – mit großem Erfolg. Der Saal war gut besucht, und Menschen aller Altersgruppen kamen zusammen, um gemeinsam Zeit zu verbringen, zu spielen und ins Gespräch zu kommen. Von jung bis alt herrschte eine fröhliche und offene Atmosphäre. An den Tischen wurde eifrig Skat, Mensch ärgere dich nicht, Kniffel, Dame und Mühle gespielt. Dabei standen nicht der Wettbewerb, sondern der Spaß am gemeinsamen Tun und der Austausch zwischen den Generationen im Mittelpunkt. Besonders schön war zu beobachten, wie Kinder, Eltern und Großeltern miteinander lachten, Regeln erklärten und neue Kontakte knüpften.



Das erste Mehrgenerationentreffen zeigte eindrucksvoll, wie wertvoll solche Begegnungen für das Dorfleben sind. Der gelungene Auftakt macht Lust auf weitere Treffen und bestätigt das große Interesse an gemeinsamen Angeboten für alle Altersgruppen.

Organisiert wurde die Veranstaltung vom Heimatverein Nehlitz e.V., der sich über die positive Resonanz sehr freut und das Mehrgenerationentreffen auch künftig fortsetzen möchte.

Hinweis zum Mehrgenerationentreffen

aus organisatorischen Gründen findet im März leider kein Treffen statt. Der nächste Termin wird im April mit dem kommenden Amtsblatt bekannt gegeben. Wir bitten um Verständnis und informieren rechtzeitig.

Euer Heimatverein Nehlitz e.V.

Gemeinde Petersberg

Ortschaft Ostrau



Schloßstraße 11 | 06193 Petersberg

Winterlingtage in Ostrau

Noch zwei Wochenenden Winterlingtage in Ostrau! Neben einem einzigartigen Winterlinglebnis erwarten Sie vielfältige gastronomische und kulturelle Angebote:

Grill-und Glühweinstand und das Schloss-Café verwöhnen Sie ab 12 Uhr mit ihren Köstlichkeiten. Führungen am **Samstag, dem 7. März und Samstag, dem 14. März** durch Schloss, Park und Kirche erweitern Ihren Wissensschatz über Ostraus Kulturdenkmale. Treffpunkt ist jeweils 14 Uhr am Eingang zum Schloss-Café. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Spenden bitten wir herzlich.

Am **Sonntag, dem 8. März** erfreuen Sie Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule „Carl Loewe“ mit einem Frauentagskonzert. Beginn ist 15.30 Uhr in der Schlossbibliothek. Der Eintritt ist auch hier kostenfrei, der Austritt nicht. Wir bitten Sie herzlich um Ihre Spende.

Den Abschluss der Winterlingtage 2026 gestaltet das Kabarett „Die Kiebitzensteiner“.

„Sitzenbleiben!“

Ein Bildungsprogramm aus der Kreidezeit
am Sonntag, dem 15. März 2026 um 16 Uhr
in der Schlossbibliothek.

Seit Jahrzehnten Dauer-Diskussions- und Streitthema und noch immer nicht zeitgemäß wirkungsvoll: unser Bildungswesen. Doch endlich nehmen sich die Kiebitzensteiner seiner an und versuchen mit Witz und Ironie aus der Vergangenheit das Beste zu retten und zukunftstauglich umzuformen. Unter „Schloss Ostrau e. V.“ erfahren Sie dazu das genaue Rezept und Hinweise über Kartenbestellung bei „Biberticket“.

Der Eintritt kostet 19 Euro p.P. Kartenreservierung ist außer bei Biberticket auch im Schloss- Café möglich. Restkarten können, falls vorhanden, an der Veranstaltungskasse erworben werden. Wir wünschen Ihnen schöne und interessante Erlebnisse und ein freudvolles Verweilen in Schloss und Park während der Winterlingtage!

Schloss-Café

geöffnet an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
von 13 bis 18 Uhr
(während der Winterlingtage ab 12 Uhr)

Das Schloss-Café-Team bereitet Ihnen mit seinen leckeren Angeboten einen angenehmen und entspannenden Aufenthalt am Kamin bei Kerzenschein.

Kaffee-Klatsch im Schloss

am Mittwoch, dem 25. März 2026 ab 14 Uhr

Seniorinnen und Senioren, die ein geselliges Miteinander lieben und schätzen treffen sich zu anregender Plauderei, spannenden Spielen und Kaffee und Kuchen.

Herzlichen Dank allen Parkfreundinnen und Parkfreunden, die beim Arbeitseinsatz am 14. Februar weder Zeit, Kraft noch Mühe scheuten, um die Parkwege von durchnässtem Uraltlaub

zu säubern und andere notwendige Arbeiten zu verrichten, um den Winterlingtagen einen guten Start zu ermöglichen. Danke!

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Start in den Frühling!

Herzlich
Christine Vandamme
Schloss Ostrau e. V.



Mitteilung der Jagdgenossenschaft Mösthinsdorf Beschlüsse der Mitgliederversammlung am 12.12.2025, 18:00 Uhr in Mösthinsdorf:

1. Wahlen:

- o Vorsitzender: Gerald Mädchen (einstimmig)
- o Stellvertretender Vorsitzender: Werner Winterfeld (einstimmig)
- o Schriftführer: Werner Winterfeld (einstimmig)
- o Kassenwart: Gerit Meyer (einstimmig)
- o Weiteres Vorstandsmitglied: Katrin Greiner Richter (einstimmig)

2. Kassenprüfung:

- o Keine Wahl fester Kassenprüfer (einstimmig).
- o Die Kasse wurde geprüft und ist ohne Beanstandungen.
- o Der Vorstand wurde entlastet.

3. Pacht-Reinertrag:

- o Keine Auszahlung oder Auszahlung des Pacht-Reinertrages (einstimmig).
- o Auszahlung erfolgt nach schriftlicher Antragstellung des Verpächters.

4. Jagdpachtvertrag:

- o Neuverpachtung/Änderung des Jagdpachtvertrages (einstimmig).
- o Der Vorstand entscheidet allein über die Verpachtung.

5. Neue Satzung:

- o Die neue Satzung der Jagdgenossenschaft Mösthinsdorf wurde verlesen und einstimmig beschlossen.

Der Vorstand LA



#FOKUS!

Liebe Vereinsmitglieder und Sportsfreunde,

wir möchten uns recht herzlich bei **Jens Michaelis** verabschieden und bedanken uns für seinen engagierten Einsatz, die gemeinsame Zeit und die geleistete Arbeit als Trainer der 1. Herrenmannschaft. Für seinen weiteren persönlichen Weg wünschen wir ihm nur das Beste und die Türen unseres Vereins stehen ihm jederzeit offen. Gleichzeitig begrüßen wir **Matthias Allert** in unserem Trainerteam! Eine wertvolle Unterstützung für die anstehenden Aufgaben. Viel Erfolg!

Ein großer Danke gilt unserer **Ostrauer Jugend**! Ihr seid lautstark und unterstützt uns zuhause oder auswärts! Eure Leidenschaft von der Seitenlinie gibt der Mannschaft den entscheidenden Extraschub! Schaut gerne mal bei Instagram vorbei: **@ostrauerjugend**

Mitgliederversammlung 2026!

Wir möchten euch noch einmal an unsere Mitgliederversammlung erinnern. Diese findet am **13.03.2026** um **19:00 Uhr** im **Sportlerheim in Ostrau** statt.

Unsere Heimspiele im März 2026

Bereich Fußball

06.03.26 **LSG I.** vs. SG Spergau
 08.03.26 **LSG II.** vs. SV Germania Kötzschau II (Testspiel)
 15.03.26 **LSG II.** vs. SG Reußen II
 20.03.26 **LSG I.** vs. SSV 90 Landsberg II

Bereich Tischtennis

LSG I am 21.03.2026 ab 14:00 Uhr
LSG II am 31.03.2026 ab 19:00 Uhr
LSG III am 12.03.2026 ab 19:00 Uhr
LSG IV am 13.03.2026 und 27.03.26 jeweils ab 19:00 Uhr
LSG V am 16.03.2026 ab 19:00 Uhr
LSG VI am 05.03.2026 und 19.03.26 jeweils ab 19:00 Uhr

Alle Informationen hängen aktuell am Sportplatz aus!

Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand



Gemeinsam kochen - Gemeinschaft stärken „Schni-Schna-Schnippelabend“ bringt Engagierte zusammen

Mösthinsdorf - 10.02.2026

Wie kann gemeinsames Kochen und Essen mehr Beteiligung im ländlichen Raum fördern? Mit dieser Frage beschäftigte sich der Workshop „Schni-Schna-Schnippelabend – Gemeinsam FAIRkochen!“, den der **losmachen e.V.** gemeinsam mit dem **Bündnis Strukturwandeln** organisierte. Im **Offenen Haus der Begegnung, des Wildtulpe Mösthinsdorfer Heimatvereins e. V.**, kamen 16 Engagierte und Neugierige zusammen.

Als **Netzwerkmanagerin** habe ich den Abend nicht nur begleitet, sondern mich selbst aktiv angemeldet und **mittendrin geschnippelt, gekocht** und mich **ausgetauscht**. So konnte ich **erleben**, wie Kochen Menschen zusammenbringt, neue Kontakte entstehen und kreative Ideen für die Region entwickelt werden.



VIELEN DANK - für die gespendeten und somit geretteten, regionalen Lebensmittel an: „Crummes Eck“ Halle, Foodsharing Halle sowie den Bioladen Schopp Zörbig.

Auf dem **Speiseplan** stand ein leuchtend violettes Rotkohlpesto mit Brotchips, eine Gemüsesuppe und Brotpudding.



Ein Höhepunkt war die **Ideenwerkstatt**: Mit einem Ideengenerator als „Zufallsglücksrad“ wurden „WAS“, „WO“, „WIE“ und „MIT WEM“ neu kombiniert. So entstanden tolle Veranstaltungsideen. Einige werden vielleicht sogar umgesetzt.

Wichtig war: Die Teilnehmenden haben sich gegenseitig unterstützt und Kontakte geknüpft, die über den Abend hinauswirken.



Der **Schni-Schna-Schnippelabend** hat deutlich gemacht, dass **gemeinsames Kochen** ein wirkungsvolles **Werkzeug** für **Beteiligung und Gemeinschaft im ländlichen Raum** sein kann, besonders dann, wenn es an bestehende Strukturen und konkrete Bedürfnisse vor Ort anknüpft, auch wenn nicht alles sofort für alle greifbar ist. In der anschließenden **Feedbackrunde** wurde spürbar, dass **kreative Beteiligungsformate im ländlichen Raum keineswegs selbstverständlich** sind. Umso wertvoller ist jedoch das gemeinsame **Ausprobieren**: es **schafft Vertrauen, stärkt das Selbstwertgefühl und ermöglicht neue Kontakte und eröffnet neue Perspektiven**.

Vernetzung im Herzen des Abends -
„Wenn Menschen zusammen am
Tisch sitzen, entstehen nicht nur
Gerichte – sondern Zukunftsideen“ - fasste ein
Teilnehmer zusammen.



Mein herzlicher Dank gilt Anna, Dörthe und Nicole vom losmachen e. V., Nadja von Strukturwandeln für die Unterstützung und Förderung, dem Wildtulpe Möstthinsdorfer Heimatverein e. V. für die Gastfreundschaft – und natürlich EUCH, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern! Es hat unglaublich viel Spaß gemacht, mit euch zu schnippeln, zu kochen, zu lachen und gemeinsam Ideen zu entwickeln.

Bianca Reuter
Netzwerkstelle KunstGUT
www.wildtulpe.com



Kofinanziert von der Europäischen Union



Magische Mandala – Ruhe für Körper und Geist finden 17. April 2026 – 17-20 Uhr – KunstGUT



In diesem kreativen und wohltuenden Kurs tauchen wir gemeinsam in die Welt des Mandalas ein.

Schritt für Schritt zeigt Susanne Rönsch, wie ein Mandala entsteht, welche Materialien dafür benötigt werden und wie das Malen dabei hilft, die Last des Tages abzustreifen.

So kann Ruhe in Körper und Geist einkehren. Gemeinsam gestalten wir ein magisches, ganz persönliches Mandala, das mit Farben, Formen und feinen Linien entsteht.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig – jede/r kann sofort loslegen. Alle Materialien werden bereit gestellt, sodass wir ganz entspannt miteinander arbeiten können.

Ganz nach unserem Grundsatz: Es gibt kein Falsch – nur neue Möglichkeiten zu entdecken. Am Ende nimmt jede/r ein kleines Kunstwerk mit nach Hause, das die eigene Kreativität widerspiegelt.

Pro Teilnehmer/in: 34,-€

Anmeldung notwendig online auf
www.wildtulpe.com oder telefonisch
bei Bianca Reuter
Mobil 0170 8270057

Nächste Blutspende
im Offenen Haus der Begegnung
Möstthinsdorf

Donnerstag, 12. März 2026





Gesundheitsvortrag
"Wenn essen süchtig macht"
am 18. März 2026 um 14 Uhr
im KunstGUT Mösthinsdorf

Wir können es meist nicht ganz vermeiden hochverarbeitete Lebensmittel zu verzehren. Welche Probleme das mit sich bringt und wie die Lebensmittelindustrie gezielt die Lust auf mehr steigert, erfahren Sie in diesem Vortrag von Elke Beier.

Da nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, bitte ich Sie sich vorher anzumelden.

Telefon 0170 8270057

Beste Grüße Ihre Bianca Reuter
 Netzwerkkoordinatorin KunstGUT Mösthinsdorf

14 Uhr öffnet Café Wildtulpe



Kabarett „Ursula von Rätin“
Drugs & Ratt'n roll

12. April 2026 um 16 Uhr

Offenes Haus der Begegnung Mösthinsdorf

Das reimt sich nicht nur, da ist auch jede Menge Zündstoff drin! Findet die umtriebige Rattendame „Ursula von Rätin“ und macht uns gleich in ihrer stadtbekannten, scharfzüngigen Art darauf aufmerksam, dass es immer auf die 6 ultimativen Dinge hinausläuft.

Wann? Wo? Was? Mit wem? Wie oft? Wie lange?

Das issso! Und wenn dabei die Welt untergeht.

Also, schließen Sie die Augen, denken Sie an die 6 ultimativen Dinge und genießen Sie die Vorfreude.

Mit dabei, rattenscharfe Chansons, denn singen kann diese Ratte auch noch! **Tickets zu je 10,-€** auf

www.wildtulpe.com oder **Telefon 034600/20869**

Spielenachmittag
im KunstGUT Mösthinsdorf

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen zu einem geselligen Spielenachmittag, am **Donnerstag, den 2. April 2026, ab 15 Uhr** im KunstGUT Mösthinsdorf! 🎲🌟

Bringen Sie gern ihr Lieblingsspiel mit und teilen die Freude am Spielen mit anderen. Egal, ob Sie ein Fan von klassischen Brettspielen oder spannenden Kartenspielen sind – wir haben für jeden Geschmack etwas dabei! Natürlich stellen wir auch eine Auswahl an beliebten Spielen zur Verfügung, sodass Sie ganz entspannt mitspielen können.

Um den Nachmittag noch angenehmer zu gestalten, starten wir in gemütlicher Runde mit selbstgebackener Torte und frisch gebrühtem Kaffee. Lassen Sie von den köstlichen Naschereien verwöhnen und starten gestärkt das Spielen!

Es ist keine Anmeldung nötig – kommen Sie einfach vorbei, bringen gute Laune mit und lassen uns gemeinsam einen unvergesslichen Nachmittag verbringen!

Wir freuen uns auf viele Spielbegeisterte und tolle Gespräche.

Wo und wann?

- Datum: Donnerstag, 2. April 2026
- Uhrzeit: Ab 15 Uhr
- Ort: KunstGUT Mösthinsdorf

Wir freuen uns auf euch und einen spannenden Nachmittag voller Spaß und Geselligkeit!



Terminvorschau 2026

Veranstaltungen

im Offenen Haus der Begegnung
Mösthinsdorf

Tickets auf www.wildtulpe.com



Frauentagsfeier mit den Brüdern MundWinkel

SO, 8. MÄRZ 2026
UM 14 UHR



Kabarett „Ursula von Rätin“ Drugs & Ratt'n roll

SO, 12. APRIL 2026 UM 16 UHR



Kabarett mit Frau Andrea „Starke Weiber 2.0“

SO, 10. MAI 2026
UM 16 UHR



Leipziger Theater Kompanie „Hecktisch über'n Ecktisch“ mit Fliegel & Biller

SO, 14. JUNI 2026
UM 16 UHR



Konzert mit Schlagerlegende Gerd Christian

SO, 13. SEPTEMBER 2026
UM 16 UHR



Kabarett „Ulf Annel“ Die deutsche Sprache ist ein Witz

SO, 8. NOVEMBER 2026
UM 16 UHR

Konzert des Paul Bartsch Akustik-Trio

SO, 11. OKTOBER 2026
UM 16 UHR



Weihnachtsfeier mit dem Weihnachtsengel Ramona

SA, 12. DEZEMBER 2026
UM 16 UHR



Nachbarschaftshilfe
Sachsen-Anhalt

Kleine Taten, große Herzen



Nachbarschaftshelfende erbringen

niedrigschwellige Entlastungsleistungen, z.Bsp.:

- Gemeinsame Freizeitgestaltung, wie Vorlesen, Spielen, Singen, Spazieren gehen, Ausflüge unternehmen,
- Einkäufe erledigen,
- Hilfe bei der Haushaltsführung oder Gartenarbeit,
- Begleitung zu Ärzten und Behörden,
- Unterstützung bei der Nutzung von Technik, Smartphone, Tablets

Voraussetzungen für Nachbarschaftshelfende:

1. NICHT bis zum 2. Grad verwandt oder verschwägert!
2. NICHT eingetragene Pflegeperson!
3. NICHT im selben Haushalt lebend!
4. NICHT mehr als 2 Pflegebedürftige unterstützen!
5. MUSS volljährig sein!
6. MUSS Qualifizierungsschulung absolvieren! (Nehmen Sie an diesen gern bei uns im KunstGUT teil.)

Pflegebedürftige in häuslicher Pflege haben Ansprüche auf einen Entlastungsbetrag in Höhe von bis zu 131 EUR monatlich.

Die Leistungen der Nachbarschaftshelfenden werden im Kostenerstattungsverfahren auf Antrag als steuerfreie Aufwandsentschädigung rückwirkend / Monat von der Pflegekasse gezahlt.

Ich berate Sie gern! Ronny Krimm-Bulwan

Telefon 034600 250766

Vereinbaren Sie Ihren individuellen Beratungstermin.

Qualifizierungsschulungen für Nachbarschaftshelfende

In dieser Veranstaltung erfahren Sie Wissenswertes rund um die Nachbarschaftshilfe, wie diese konkret in der Praxis aussehen kann und was dabei zu beachten ist.

Natürlich gibt es auch genügend Raum, um sich mit den anderen Teilnehmenden angeregt auszutauschen und Fragen zu klären.

Themen sind unter anderem :

- Erläuterungen zur Nachbarschaftshilfe
- rechtlicher Rahmen
- Umsetzungsmöglichkeiten
- Basiswissen zu Krankheitsbildern
- Wichtigkeit von Kommunikation
- Verhalten im Notfall

Zielgruppe:

Engagierte Menschen, die Nachbarschaftshilfe werden möchten und die Schulung als Voraussetzung zur Anerkennung als Nachbarschaftshelfende benötigen

Ort:

KunstGUT

Engelsplatz 6

06193 Petersberg OT Mösthinsdorf

Das muss ich mitbringen:

Offenheit, Neugier und gute Laune

Angebote Schulungstermine:

Mittwoch, 25. März 2026 von 9:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch, 27. Mai 2026 von 9:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 25. Juli 2026 von 9:00 - 16:00 Uhr

oder Samstag, 14. November 2026 von 9 - 16 Uhr

Zu buchen **online** auf

<https://www.nachbarschaftshilfe-sachsen-anhalt.de/>

oder Sie nehmen Kontakt mit

Herrn Krimm-Bulwan auf uns lassen sich beraten.

Telefon: 034600 250766

Email: r.krimm@wildtulpe.com

Falls Sie einen Pflegegrad haben und Jemanden für gemeinsame Freizeitgestaltung, Spazieren gehen oder Einkäufe erledigen benötigen, melden Sie sich gern. Auch wenn Sie z.Bsp. Hilfe bei der Haushaltsführung oder Gartenarbeit, zur Begleitung zu Ärzten und Behörden benötigen.

Ein Nachbarschaftshelfender aus ihrer Region unterstützt sicher auch Sie gern!

Ausstellung und Zeichenkurs: Alles Mensch – Fragmente des Wir

**Herzliche Einladung zur Vernissage
am 13. März 2026 um 18:00 Uhr
im Offenen Haus der Begegnung Mösthinsdorf**

Tauchen Sie ein in die Ausstellung der Zeichengruppe unter dem thematischen Schwerpunkt „Figürliches Zeichnen“. Die Werke fangen das Formenreiche des Menschlichen ein: Gesichter, Gesten, Körperhaltungen – Momente, die vom Streben nach Ausdruck, von Erinnerungen und Zuwendung erzählen. Die Künstlerinnen und Künstler zeigen, wie aus Konturen und Schatten lebendige Figuren, Nuancen und Charaktere entstehen. Wir nennen es gern: „Wir machen Kunst – und das gut.“ Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie die Vielfalt des Menschseins.

Vorausschauender Blick: Ab April 2026 starten wir in einen neuen Themenschwerpunkt: **Tiere in Bewegung, in Ruhe, in ihrer Vielfalt und Schönheit.** Die regelmäßigen Treffen finden alle zwei Wochen dienstags um 18:30 Uhr in Mösthinsdorf statt. Der Kurs bietet Raum für Entdeckungen, Üben, Austauschen und gemeinsamem Gestalten – ganz unverbindlich, aber doch verbindlich im Zuge eines künstlerischen Weges.

Mitmachen statt Zuschauen

Für alle, die selbst zeichnen lernen oder ihr Können vertiefen möchten: Der fortlaufende Zeichenkurs lädt ein, eigene Ideen zu entwickeln und Schritt für Schritt zu technischer Sicherheit und künstlerischer Ausdruckskraft zu kommen.

Leitung: Miriam Seibel

Kosten: Vereinsmitgliedschaft 12 €/Jahr + 25 € monatliche Kursgebühr

Neugierig geworden? Dann besuchen Sie die Ausstellung im Offenen Haus der Begegnung Mösthinsdorf und vereinbaren Sie einen Schnuppertermin mit Frau Seibel.

Informationen und Anmeldung unter: Telefon: 0171 6595955

Email: m.seibel@wildtulpe.com

Wir freuen uns darauf, Sie zu sehen – als Besucherinnen und Besucher der Ausstellung und als Teil einer lebendigen Zeichengruppe, die gemeinsam Neues entdeckt und Schönes schafft.

Bringen Sie Ihre Neugier mit, und lassen Sie sich inspirieren!

Ihr Wildtulpe - Mösthinsdorfer Heimatverein e.V.



Stellenausschreibung

Fachkraft (m/w/d) für die Umsetzung der „Familienkonferenzen Pflege“ beim Wildtulpe – Mösthinsdorfer Heimatverein e.V. im Rahmen des Modellvorhabens „Familienkonferenz Pflege – Für gute Pflege Zuhause“ (2026–2028)

Der Wildtulpe – Mösthinsdorfer Heimatverein e.V. beteiligt sich als regionaler Verbundpartner am aus Landesmitteln und Mitteln der Pflegekassen geförderten Modellvorhaben „Familienkonferenz Pflege – Für gute Pflege Zuhause“. Ziel des Modellvorhabens ist es, pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen durch ein strukturiertes, beteiligungsorientiertes Verfahren in der häuslichen Versorgung zu stärken.

Zur Verstärkung unseres Teams und für die Umsetzung des Modellvorhabens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte

Fachkraft (m/w/d) für die Familienkonferenzen Pflege (Teil- oder Vollzeit, befristet bis 31.12.2028)

Ihre Aufgaben

- Erfassung und Analyse der regionalen Versorgungslandschaft
- Vorbereitung, Organisation und Moderation von Familienkonferenzen in Pflegekontexten
- Durchführung von Vorgesprächen mit Pflegebedürftigen, Angehörigen und nahestehenden Personen
- Unterstützung der an Familienkonferenzen Beteiligten bei der Entwicklung gemeinsamer, tragfähiger Lösungen zur Gestaltung der häuslichen Versorgung
- Dokumentation und Auswertung der Prozesse sowie Mitwirkung an der Qualitätssicherung
- Zusammenarbeit mit der landesweiten Fachstelle bei PiA e. V., den weiteren Projektpartnern und der wissenschaftlichen Begleitung des Vorhabens
- Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit
- Organisation und Durchführung von lokalen Infoveranstaltungen, Beratungstagen etc.
- Anbindung des Verfahrens der „Familienkonferenz Pflege“ an bestehende regionale Versorgungsstrukturen (regionaler Vernetzung)
- Teilnahme an regionalen und landesweiten Fachveranstaltungen zum Erfahrungsaustausch
- Teilnahme an Supervision

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium/Ausbildung oder gleichwertige Qualifikation in Sozialer Arbeit, Pflege, Gerontologie, Sozialpädagogik oder einem ähnlichen Feld
- Erfahrung in Moderation, Pflegeberatung oder Case Management, idealerweise im Pflege- oder Familienkontext
- Kenntnisse der regionalen Versorgungslandschaft
- Kommunikationsstärke, Empathie und Freude an partizipativer, prozessorientierter Arbeit
- Fähigkeit, Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven in einen konstruktiven Austausch zu bringen
- Selbständige, strukturierte Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Hohe Flexibilität bzgl. der Arbeitszeiten, Bereitschaft zur Arbeit z.T. abends und an Wochenenden

Wir bieten

- Eine vielseitige, sinnstiftende Tätigkeit in einem innovativen Landesmodellvorhaben
- Qualifizierung zur Fachkraft für Familienkonferenzen Pflege über die landesweite Fachstelle bei PiA e. V.
- Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung und Weiterentwicklung eines neuen Beteiligungsformats
- Kollegiale Zusammenarbeit in einem engagierten, interdisziplinären Team
- Vergütung in Anlehnung an den TVL (je nach Qualifikation)
- Befristete Anstellung für die Projektlaufzeit (2026–2028) mit Option auf Verlängerung bei Projektfortführung
- HomeOffice nach Absprache möglich
- 30 Tage Urlaub

Wenn Sie Freude daran haben, pflegende Familien zu stärken und gemeinschaftliche Lösungen zu fördern, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Nachweise) bis zum **21. März 2026** an:

Wildtulpe – Mösthinsdorfer Heimatverein e.V.
KunstGUT, Hr. Krimm-Bulwan
Engelsplatz 6
06193 Petersberg OT Mösthinsdorf

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Krimm-Bulwan, Telefon 0171/1710535 gerne zur Verfügung.

Gemeinde Petersberg Ortschaft Petersberg

Jagdgenossenschaft Petersberg

Der Vorstand lädt alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Petersberg zu unserer Jahresversammlung

am Donnerstag, dem 26.03.2026, 19:00 Uhr

In den Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Petersberg OT Drehlitz, Ostrauer Str. 14a recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung der Versammlung
- TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- TOP 3 Feststellung der Legitimation der Anwesenden
- TOP 4 Bestätigungen der Tagesordnung
- TOP 5 Bericht des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
- TOP 6 Bericht des Kassenwartes
- TOP 7 Wahl der Kassenprüfer
- TOP 8 Nach erfolgter Kassenprüfung Entlastung des Vorstandes
- TOP 9 Bericht der Jagdpächter
- TOP 10 Auszahlung des Reinertrages
aus dem Jagdjahr 2025/2026 an die Anwesenden
- TOP 11 Schlusswort

gez. R. Grunwald
(Vorstandsvorsitzender)

Neue Hengstenberg-Sportgeräte für die Kita „Bergblick“

Im Zeitraum von September 2024 bis März 2025 hatte die Kita „Bergblick“ die besondere Gelegenheit, die hochwertigen und pädagogisch wertvollen Hengstenberg-Spiel- und Bewegungsmaterialien kennenzulernen und auszuprobieren. Als eine von nur zehn ausgewählten Kindertageseinrichtungen in Sachsen-Anhalt durfte die Kita an diesem spannenden Projekt teilnehmen. Getestet wurden unter anderem eine Balancierstange, ein Rutsch- und Kippelbrett sowie verschiedene Kippelhölzer, Bau- und Balancierbrettchen.



Sowohl die Kinder als auch das pädagogische Team und die Eltern zeigten sich begeistert von der Vielfalt und dem großen Nutzen der Materialien. Sie fördern auf spielerische Weise die motorischen Fähigkeiten der Kinder, stärken ihr Selbstbewusstsein und unterstützen das gemeinsame Spielen und Lernen. Das besondere Konzept der Hengstenberg-Geräte legt dabei großen Wert auf Eigeninitiative, Selbstwahrnehmung, Forscherdrang und kreatives Entdecken - wichtige Grundlagen für eine gesunde frühkindliche Entwicklung.

Dank der freundlichen Unterstützung der Saalesparkasse konnten inzwischen zwei weitere Sportgeräte angeschafft werden. Mit dieser großzügigen Spende leistet die Saalesparkasse einen wertvollen Beitrag zur Bewegungsförderung und zur gesunden Entwicklung der Kinder in unserer Kita.

A. Bindig für die Kita „Bergblick“

Notfallnummern Polizei



RBB Petersberg: 03461/446576
03461/446577
RK nördl. Saalekreis: 0345/52540295
PR Saalekreis: 03461/446-0



Verkauf des ehemaligen Gemeindehauses in Petersberg OT Kütten



Mehr Informationen erhalten Sie unter folgendem Link:

<https://www.immowelt.de/expose/2gnp85t>

Gemeinde Petersberg Ortschaft Sennewitz

Willkommen bei der Litfaßsäule Sennewitz!



Liebe Sennewitzerinnen und Sennewitzer,

ab sofort gibt es in unserer Ortschaft einen öffentlichen WhatsApp-Kanal.

Herzlich Willkommen bei der „Litfaßsäule Sennewitz“!

Hier werdet ihr über alle Neuigkeiten, Veranstaltungen, Aktionen, Bekanntmachungen und alles Wichtige rund um Sennewitz informiert.

Die Informationen werden durch die ortsansässigen Vereine, die Kirchengemeinde, die kommunalen Einrichtungen & Verwaltung sowie den Ortschaftsrat zur Verfügung gestellt.

Um dem Kanal zu abonnieren, nutzt einfach den folgenden QR-Code.



Wir freuen uns über zahlreiche Abonnenten!

FRÜHJAHRSPUTZ!



in Sennewitz!

SAMSTAG

**7.
März**

10 UHR

Treffpunkt: KulturContainer

Abschluss mit Imbiss und Getränken

Bitte mitbringen: Geräte, Eimer, Schubkarre u. Ä.



20 JAHRE MAIBAUM

IDEENSAMMLUNG ZUR GESTALTUNG DES JUBILÄUMS SOWIE FÜR KÜNFTIGE MAIBAUMFESTE

**Gesprächsrunde für
Mitglieder des Heimatvereins
sowie für
aktive Maiburschen und solche,
die es werden wollen**

**Sennewitzer KulturContainer
Dienstag, 10. März 2026, 17.30 Uhr**





Mittwoch, 11. März 2026
15.00 Uhr

Kostenfrei

SPIELE-NACHMITTAG für Jung und Älter im Sennewitzer KulturContainer



Veranstaltung vom CVJM Familienarbeit Mitteldeutschland
und dem Heimatverein Sennewitz



1. SV Sennewitz

Winter bringt Terminplanung für die Rückrunde durcheinander

1. Mannschaft Landesklasse Staffel 5

Das Nachholspiel gegen Reußen fiel leider erneut den Witterungsbedingungen zum Opfer. (Neuer Termin am **30.04.2026**) Planmäßiger Start in die Rückrunde ist der 28.2. bei Ammendorf II.

Das nächste Heimspiel ist dann am **7.3. um 15.00 Uhr** gegen Hönstedt

Am **21.03 um 15.00 Uhr** in Sennewitz folgt dann der Kracher gegen den Tabellennachbarn Zörbig (2. gegen 3.).

Wir wünschen dem Thieleteam eine guten Start !

2. Mannschaft 1. Kreisklasse Staffel 1

Auch das Heimspiel der II. gegen Niemberg musste leider erneut abgesagt werden.

Am **07.03 um 11.30 Uhr** spielt die Mannschaft zu Hause gegen Salzmünde.

Wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer.

Turniersieg der C 2 der JSG Petersberg

Die C2-Jugend der JSG Petersberg (1. SV Sennewitz) richtete ihr zweites Turnier in Wettin aus und konnte sich dabei erfolgreich gegen starke Mannschaften durchsetzen. Zu den Teilnehmern zählten unter anderem Turbine Halle, VfL Halle 96, BSV Ammendorf, AC Taucha, Eintracht Köthen sowie der TSV Rackwitz. Die größten Fans (Mütter) zeigten beim Verkauf ebenfalls tolle Leistungen und Einsatz und wurden mit dem Turniersieg ihrer Jungs belohnt. Ein großes Dankeschön gilt allen Spielern der C2, sowie den Trainern M. Presche und R. Reinsdorf! Großer Dank gilt auch den unermüdlichen Einsatz den anwesenden Vätern und Sven T. und John K.! Alle brachten durch ihren Einsatz und die hervorragende Umsetzung das Turnier wieder mal zum Erfolg!



Ebenso möchten wir uns herzlich bei unseren Sponsoren bedanken:

Hedinger GmbH & Co. KG

Reisebüro Theo Tours – Cornelia Presche

Kaufland Bernburg

Bäckerei Ebenrecht Teicha

Mike Fuhrmeister Getränkehandel und der

Förch GmbH & Co.KG

Ein weiterer besonderer Dank geht an das **Wirtshaus Müller in Brachstedt** sowie **an die Hedinger GmbH & Co. KG** für die perfekt ausgestattete Weihnachtsfeier unserer C2-Jugend-Jungs!

Vielen Dank an alle Unterstützer – ohne euch wäre das alles nicht möglich!



Schach

Am 15. Februar traf die Sennewitzer Mannschaft in der 6. Runde der Bezirksliga Halle im heimischen KulturContainer auf Merseburg IV. Sennewitz war nach den Ratingzahlen klar favorisiert. Aber die Gäste schlugen sich wacker. 2 Sennewitzer verloren ihre Partien. Nach langem Kampf siegte Sennewitz doch noch deutlich mit 4 : 2. Unsere Brettpunkte holten Pawel Scheremetjew, Frank Burgsdorf, Hendrik Ehrath und Sebastian Daub.

Die hier gezeigte Schachstellung wurde letzters beim monatlichen Kinderschachtraining analysiert. Das Übungsthema lautete: Doppelangriff mit der Dame. Weiß zieht, welcher Zug ist der beste? Die Lösung der Aufgabe, Spielberichte und Infos zum Schachverein sind zu finden unter:

www.schach-in-sennewitz.de

Schachgemeinschaft 2011 Sennewitz e.V.



Verkauf eines Mehrfamilienhauses in Petersberg OT Gutenberg



Mehr Informationen erhalten Sie unter folgendem Link:

https://www.a1-immo.de/ff/immobilien/house_purchase/1df64814-ef79-4119-8b48-f8420ec9b633

Gemeinde Petersberg Ortschaft Teicha

Liebe Teichaerinnen & liebe Teichaer!

am Schnee scheiden sich die Geister. Für Kinder und Kinder-Gebliebene ist es ein herrlicher Spaß, für Pendler und Fußgänger ein Graus, weil alle Wege so mühsam werden. Alle paar Jahre lehrt uns der Schnee aber eins: Oft dürfen wir auf Dinge reagieren und mit ihnen umgehen, auf die wir keinerlei Einfluss haben. Die aber den Alltag verändern und bestimmen. Und schon sieht man die verschiedenen Reaktionen auf so ein „Ereignis“ in einem anderen Licht: Die Einen schieben Blitzeispanik und die Anderen graben den Schlitten aus der Kellerecke und bauen Schneemänner. So oft müssen wir bei Dingen die Kontrolle abgeben, können nur reagieren und damit umgehen. Es gehört zum Leben, dass Unverhofftes passiert oder Dinge ganz anders werden als gedacht. Wir danken dem Team vom Bauhof der Gemeinde Petersberg und allen engagierten Bürgern für die Beräumung der Straßen und Fußwege von Schnee und Eis in den kalten Wochen.

Im März erwacht Teicha nun langsam aus dem Winterschlaf. Die ersten Sonnenstrahlen locken zu Spaziergängen in und um Teicha. Die Temperaturen sind noch frisch, aber die Natur beginnt, neue Grüntöne zu zeigen. Die Tage werden wieder spürbar länger und vielleicht weht uns sogar schon der erste Frühjahrsduft um die Nase. Bald lassen milde Temperaturen es bunt werden und sorgen für das Erwachen der Natur. Die ersten Frühlingsboten erfreuen die Spaziergänger in Teicha, Groitsch, Räthern, Löbnitz und Lehdorf. Die Ergebnisse der über 20.000 gesteckten Frühblüherzwiebeln aus den Vorjahren sind nun an verschiedenen Stellen in der Ortschaft unübersehbar. Aktuell sind wir, als Teichaer Ortschaftsrat, mit vielen Vereinen und Interessengruppen im Austausch und in den Planungen für kommende Veranstaltungen.

Veranstaltungskalender Teicha 2026

Bis Dezember prägt wieder ein vielfältiges buntes und kulturelles Programm unser Dorfleben und macht Teicha zu einem perfekten Ort für alle, die Lust auf Inspiration, Gemeinschaft und besondere Erlebnisse haben – wir bieten das ganze Jahr über Highlights, die euch begeistern, bewegen und zusammenbringen.

Hier die Vormerker oder auf neudeutsch „Save the date“:

Datum*	Veranstaltung*	Veranstaltungsort*	Veranstalter
08.03.2026	Frauentag	Gasthaus zu Teicha	Volkssolidarität
14.03.2026	1. Flimmerstunde	Begegnungsstätte	Heimatverein
02.04.2026	Osterfeuer	Sportplatz	FFW/HV/ Sportverein
11.04.2026	Frühjahrsputz	Dorfplatz	Ortschaftsrat
09.05.2026	Pflanzen-tauschbörse	vor dem Gemeindezentrum	Kirchengemeinde
10.05.2026	Flohmarkt	hinterer Sportplatz	Heimatverein
28.06.2026	2-Takter-Treffen	Gewerbehof	2-Takter
11.07.2026	Bibelgarten-frühstück	Bibelgarten	Kirchengemeinde
23.08.2026	31. Oldtimer-treffen	Sportplatz	Oldtimerfreunde
12.09.2026	Spielplatzfest (unter Vorbehalt)	Spielplatz Bahnhofstraße	Heimatverein
28.11.2026	Adventsmarkt	Gewerbehof	Heimatverein
13.12.2026	Adventskonzert	Kirche Teicha + Begegnungsstätte	Chorgemeinschaft

* Änderungen sind vorbehalten.





Blutspendeaktion

Vollblut-Helden

Blut spenden.
Leben retten.

Informationen und Termine:
Kostenlose Hotline 0800 11 949 11
oder www.blutspende.jetzt

Donnerstag

26.

März

Begegnungsstätte Teicha
Zum Kirchberg 5, 06193 Petersberg

15.00 – 19.00 Uhr

**Das moderne
Blutspendemobil kommt!**

Sie sollten vor der Blutspende mind. 1,5 – 2 Liter getrunken und etwas gegessen haben. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Das Team der Blutspende IG freut sich über Ihren Besuch!



TEICHA DAMALS & HEUTE – HELFT UNS, GESCHICHTE SICHTBAR ZU MACHEN!

Eure alten Fotos, Dias oder Filme von Teicha sind ein wertvoller Schatz! Damit diese Erinnerungen nicht verblassen, möchten wir sie digital sichern – natürlich kostenlos für euch.

Der Heimatverein erstellt eine umfassende Ortschronik und ihr könnt dazu beitragen! Leih uns eure Fotos, Dias, Filme – wir digitalisieren sie professionell und geben euch alles zurück.

Kontakt: info@heimatverein-teicha.de oder 0172 1337666



Wir danken für
eure Hilfe!



Gemeinde Petersberg Ortschaft Wallwitz

Wir bauen rustikale Holzpavillons – Mach mit!

In diesem Jahr sollen insgesamt drei rustikale Holzpavillons als neue öffentliche Rast- und Begegnungsorte entstehen.

Dieses Projekt ist ein Anliegen aus der Einwohnerumfrage 2024 zu Wallwitz und seinen Ortsteilen Dachritz, Merkewitz, Westewitz, Sylbitz und Trebitz.

Ziel ist es, die Aufenthaltsqualität zu verbessern. Die Holzpavillons bieten Platz für bis zu acht Personen und sollen als Treffpunkt für Zusammenkünfte dienen als auch eine Verschnaufpause für die teils langen Wege von A nach B sein. Durch Seitenwände und eine Rückwand ist die Nutzung auch bei Regenwetter möglich.

Wie die Holzpavillons aussehen veranschaulicht das nachfolgende Bild.



Zur Umsetzung braucht es Ihre Unterstützung. Bitte senden Sie Vorschläge für mögliche Aufstellorte inkl. eines Fotos bis zum 13. März 2026 per E-Mail an sylbitz@web.de (Anne Bindig). Die eingereichten Vorschläge werden anschließend mit der Gemeindeverwaltung abgestimmt.

Da es sich bei den Holzpavillons um Bausätze handelt, braucht es zur Realisierung helfende Hände beim Streichen mit Holzlasur, beim Aufbau, bei der Pflege und im Rahmen einer Patenschaft. Über konkrete Termine und Mitmachmöglichkeiten werden Sie in den kommenden Monaten regelmäßig informiert.

Der Ortschaftsrat freut sich auf Ihre Beteiligung und jede helfende Hand, die zur Umsetzung des Projektes beiträgt.

Die Koordination und Betreuung des Projektes übernimmt Anne Bindig, Mitglied des Ortschaftsrates.

Freundliche Grüße
Ihr Ortschaftsrat Wallwitz



Frühjahrsputz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
der Frühling steht vor der Tür - Zeit, unsere Ortsteile von Unrat zu befreien und gemeinsam für eine saubere Umwelt zu sorgen! Deshalb sind alle herzlich am 21. März 2026, ab 10 Uhr zum Frühjahrsputz eingeladen. Lasst uns zusammen anpacken, die Natur von Müll befreien und unseren Ort schöner machen! Jede helfende Hand zählt - egal ob groß oder klein. Bringt bitte Handschuhe, Müllsäcke und ggf. Greifzangen selbst mit. Die Müllsammelplätze werden vor Ort bekanntgegeben.

Treffpunkte:

- Merkewitz: Denkmal
- Sylbitz: Kreuzung Beiderseer Straße/Götschetalstraße
- Trebitz: Glascontainerplatz
- Wallwitz: Bahnübergang am Kulturhaus (Reinigung Götschetalstraße bis zur L50)
- Westewitz & Dachritz: Kreuzung Westewitzer Straße/Nehlitzer Weg

Sollte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung machen, wird die Aktion um eine Woche verschoben (28. März).
Gemeinsam aktiv, für eine saubere Heimat und ein starkes Miteinander.
Wir freuen uns auf euch!

Euer Organisationsteam



FLOHMARKT

Kindersachen, Spielzeug
und mehr...



Samstag, 21.03.2026

09.00-12.00 Uhr

im Saal des Kulturhauses Wallwitz, für Kleidung, Kindersachen, Spielzeug und alles andere. Für einen Stand bitten wir um eine Spende von 5,00 Euro für die Kita Wallwitz. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Mit Kinderschminken und Maltisch.

Anmeldungen unter 034606 20397 oder per Mail an:
kita.wallwitz@gemeinde-petersberg.de



SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V.

erhält das Gütesiegel

„Familienfreundlicher Sportverein“

Wir freuen uns sehr, dass wir im November 2025 mit dem Gütesiegel „Familienfreundlicher Sportverein“ ausgezeichnet wurden. Verliehen wird diese Auszeichnung durch den Landessportbund Sachsen-Anhalt als Anerkennung für unsere familienfreundliche Vereinsarbeit. Angela Heimbach, die Präsidentin des Kreissportbund Saalekreis, hat uns nun zur Mitgliederversammlung am 23. Januar 2026, offiziell das Siegel überreicht.



Für uns ist das Siegel etwas Besonderes, weil es bestätigt, was wir seit vielen Jahren leben, unser Verein ist ein Ort, an dem sich Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern gleichermaßen willkommen fühlen. Ob im Trainings- und Spielbetrieb, bei Vereinsveranstaltungen oder im alltäglichen Miteinander, wir schaffen Rahmenbedingungen, die Sport und Gemeinschaft für Familien gut vereinbar machen. Gleichzeitig war der Antragsprozess für uns mehr als ein formaler Schritt. Die kritische Betrachtung unserer Strukturen und Angebote hat uns geholfen, Stärken klar zu benennen und weitere Potenziale zu erkennen. Genau darin liegt für uns der große Wert dieser Auszeichnung: Sie motiviert uns, nicht stehenzubleiben, sondern Familienfreundlichkeit bewusst weiterzuentwickeln.

Mit der positiven Bewertung unseres Antrags war zudem eine Prämie in Höhe von 300 Euro verbunden, die wir gezielt für dafür einsetzen, dass die Rentnerweihnachtsfeier in Wallwitz in 2025 stattfinden konnte.



Wir verstehen das Gütesiegel auch als Einladung an alle Familien in Wallwitz und der Region: Kommt vorbei, macht mit und lernt unseren Verein kennen, als sportliche Heimat, als Treffpunkt und als Gemeinschaft, in der Zusammenhalt zählt.

Fackel- und Laternenumzug zum traditionellen Osterfeuer 2026



Am Gründonnerstag, den 2. April 2026, laden wir euch herzlich zu unserem traditionellen Osterfeuer ein! Schon ab 16:00 Uhr öffnen wir unsere Kreativwerkstatt, in der Kinder beim Eierbmalen und Basteln ihre Feinmotorik unter Beweis stellen können. Wer seine Geschicklichkeit testen möchte, ist in unserem Spelezzimmer genau richtig. Dort warten verschiedene Holzspielzeuge darauf, ausprobiert zu werden.

Der Höhepunkt des Abends beginnt um 19:00 Uhr mit unserem festlichen Fackel- und Laternenumzug. Vom Gemeindehof in Wallwitz aus ziehen wir gemeinsam zum Sportgelände. Dabei werden wir musikalisch begleitet vom Schalmeienorchester Löbejün und erhalten Geleitschutz von unserer Freiwilligen Feuerwehr Wallwitz. Am Sportplatz angekommen, entzünden wir das große Osterfeuer und läuten damit stimmungsvoll das Osterfest ein.

Ein besonderes Highlight für die kleinen Besucher ist die Ostereiersuche. Auf dem Sportgelände sind 100 bunte Eier versteckt, die dank Knicklichtern auch in der Dunkelheit leicht zu finden sind. Für alle Kinder unter 13 Jahren gibt es zudem kostenfrei Kakao, Saft, Knüppelkuchen und kleine Süßigkeiten (so lange der Vorrat reicht).

Damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, bieten wir Leckeres vom Grill sowie erfrischende Getränke an. In geselliger Runde, mit fröhlicher Musik freuen wir uns darauf, gemeinsam mit euch einen schönen Abend zu verbringen und mit euch in die Osterzeit zu starten.

Traditions-Skat-Turnier 2026



Liebe Skatfreunde,

am Karfreitag, den 3. April 2026, laden wir euch herzlich ab 15:00 Uhr zu unserem traditionellen Skatturnier ins Vereinsheim nach Wallwitz ein. Ganz gleich, ob erfahrener Skatspieler oder begeisterter Hobby-Spieler, bei uns steht der Spaß am Spiel im Mittelpunkt!

Für alle, die Skat neu entdecken möchten, bieten wir eine anschauliche und leicht verständliche Skatschule in Form einer „Schritt-für-Schritt-Anleitung“ an. So können auch Einsteiger erste Erfahrungen sammeln und die Faszination dieses traditionsreichen Kartenspiels hautnah erleben.

Um die Veranstaltung optimal planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis 31. März 2026 zu unseren Heimspielen im Ausschank oder unter der Telefonnummer 0151/24234893. Die Startgebühr beträgt 15,- €, und für jedes verlorene Spiel wird ein Abreizgeld von 1,- € fällig. Gespielt wird nach den internationalen Skatregeln in zwei Serien, mit 36 Spielen am 3er-Tisch oder mit 48 Spielen am 4er-Tisch.

Zum Abschluss des Turniers erwartet euch eine kleine Siegerehrung, bei der die Startgebühr wieder an die besten Spieler ausgeschüttet wird.

Wir freuen uns auf einen spannenden, unterhaltsamen Nachmittag mit euch!



Wir suchen Unterstützung und vielleicht genau dich!

Damit wir unseren Nachwuchs weiter gut begleiten und als Verein nach außen sichtbar werden, möchten wir unser Team im Nachwuchstraining und in der Öffentlichkeitsarbeit verstärken. Ob als Nachwuchstrainerin/-betreuerin (auch ohne Vorerfahrung) oder hinter der

Kamera bzw. am Handy für Foto, Video, Instagram, Homepage und kurze Berichte, jede Hilfe zählt, auch in kleinen, gut planbaren Aufgaben.



Wenn du Lust hast, dich einzubringen und Teil unserer Gemeinschaft zu werden, melde dich einfach über unsere Vereinskanäle oder sprich uns beim nächsten Training/Spiel direkt an. Wir freuen uns auf dich! ❤️



Heimspiele im März 2026

So, 01.03.2026 | 10:30 Uhr | B-Junioren | 1. Kreisklasse
JSG Nördlicher Saalekreis : JSG Einheit Aue

Sa., 07.03.2026 | 10:00 Uhr | E-Junioren | 1. Kreisklasse
SV Blau-Weiß 90 Wallwitz II : SV Blau-Weiß 1921 Farnstädt

| 15:00 Uhr | Herren | Kreisliga
SV Blau-Weiß 90 Wallwitz : Nachwuchs FC Landsberg

Sa., 08.03.2026 | 09:00 Uhr | E-Junioren | 1. Kreisklasse
SV Blau-Weiß 90 Wallwitz I : VfL Querfurt

| 11:00 Uhr | D-Junioren | 1. Kreisklasse
JSG Nördlicher Saalekreis II : JSG Langeneichstädt/Querfurt

| 14:00 Uhr | Herren | 1. Kreisklasse
SpG Wallwitz II/ Nauendorf : SV Blau-Weiß Günthersdorf

Sa, 14.03.2026 | 15:00 Uhr | Herren | Kreisliga
SV Blau-Weiß 90 Wallwitz : SV Merseburg-Meuschau

So, 15.03.2026 | 10:30 Uhr | B-Junioren | 1. Kreisklasse
JSG Nördlicher Saalekreis : JSG Oppin/Brachstedt

Schaut gerne mal vorbei und unterstützt die jeweiligen Teams „an der Seitenlinie“.

Euer SV Blau-Weiß 90 Wallwitz e.V.

#SVBWeilWirEtwasBewegen



KIRCHENNACHRICHTEN Evangelischer Pfarrbereich Teicha MÄRZ 2026

Monatsspruch:

„Da weinte Jesus.“ Gebetstag für bedrängte und verfolgte Christen (Johannes 11,35)

GOTTESDIENSTE

In der kalten Jahreszeit finden die Gottesdienste in den warmen Gemeinderäumen bzw. Winterkirchen statt.

Freitag, 06.03. Weltgebetstag
17:00 Uhr GD Teicha (Gemeindezentr.)

Sonntag, 15.03. Lätare
10:00 Uhr GD Sennewitz

Sonntag, 22.03. Judika
10:00 Uhr GD Nauendorf

Sonntag, 02.04. Gründonnerstag
18:00 Uhr Tischabendmahl im GZ Teicha

Freitag 03.04. Karfreitag
15:00 Uhr GD Sennewitz

Samstag, 04.04. Ostersonntag
Andacht mit Osterfeuer
18:00 Uhr GD+AM Merkewitz
Osternacht
22:00 Uhr Wettin mit den Konfirmanden

Sonntag, 05.04. Ostersonntag
10:00 Uhr GD+AM Gutenberg

MUSIK IM PFARRBEREICH

Posaunenchor im Gemeindehaus in Sennewitz, jeden Dienstag um 19:00 Uhr

Kirchenchor im Gemeindezentrum Teicha, jeden Montag um 17:45 Uhr.

WinterKino im Gemeindezentrum Teicha

Kinovorstellungen im Gemeindezentrum Teicha. Filme über Menschen & Wege.

Jeweils donnerstags ab 19 Uhr. Die Filmvorführung beginnt um 19:30 Uhr.

12.03. und 26.03.

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.
Wir freuen uns auf Sie!

KINDER in der KIRCHE

Herzliche **EINLADUNG** zum **KINDERPFARRHAUS**, wie immer in Teicha im Gemeindezentrum dienstags ab 16:00 Uhr
(Kaffee, Andacht, Thema, Basteln, Spiele ...)

Hier können wir...

- Geschichten von Gott und der Welt kennenlernen,
- einen netten Kaffeeklatsch erleben,
- ganz wilde und auch ruhige Spiele im Garten mit anderen Kindern probieren,
- Spaß an Basteln und Experimenten haben.

Kommt doch mal vorbei und macht mit! Und wenn Eltern mitkommen möchten, sind sie beim Kaffee herzlich willkommen.

Kinderpfarrhaus MINI

Seit Dezember 2021 treffen sich junge Familien mit Kindern von

1 Jahr bis zum Vorschulalter im Gemeindezentrum.

Immer am zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 15:45 -16:45 Uhr.

Miteinander singen, spielen, Kreatives Gestalten und, und, und. Es gibt angeleitete Aktionen aber auch das gemeinsame Freispiel der Kinder, Begrüßungs- und Abschiedsrituale (z.B. Mitmach-Lieder), wiederkehrende jahreszeitliche und kirchenjahrbezogene Aktionen.

Natürlich ist auch der Austausch der Eltern ein weiterer wichtiger „Programmpunkt“!

Wir freuen uns auf weitere Interessierte!

Infos bei Bettina Prüß & David Joram

Kinderzeltnacht 2026

Die jährliche Kinderzeltnacht im Pfarrgarten der Gemeinde Nauendorf findet vom **12.-13. Juni** statt. Freitag um 16:30 Uhr Zeltaufbau, 18 Uhr Abendessen, Kennenlernen, Spiele usw. Am Samstag 14 Uhr Zeltabbau mit Eltern und Kaffeetrinken bis 15 Uhr.

Anmeldung unter: david.joram@ekmd.de

Kinderfreizeit 2026

Herzliche Einladung zur Regionalen Kinderfreizeit vom **06.-10. Juli 2026** im Ev. Rüstzeitheim Schmannewitz (Dahlener Heide). Seid gespannt auf die Abenteuer, die wir dort gemeinsam erleben werden. Ihr könnt am Lagerfeuer und beim Schwimmen neue Freunde finden, neue Spiele und spannende Geschichten kennenlernen und vielleicht Dinge ausprobieren, die Ihr noch nie gemacht habt.

Mit uns fahren Kinder der Klassen 1-6 aus verschiedenen Kirchengemeinden in Halle und dem Saalekreis. Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Programm und An-u. Abreise mit dem Bus betragen 150 €. Beihilfen können gewährt werden, wegen des Geldes muss niemand zu Hause bleiben.

Weitere Infos und Anmeldung: im Pfarrbüro und über david.joram@ekmd.de

KONFIRMANDEN

Der nächste Konfirmandentag findet statt:

- vom 06.März. bis 09.März KonfiCastle im Schloss Mansfeld
- am Samstag, den 21. März von 10 – 15 Uhr KU-Projekttag in Löbejün (Vorb. Osternacht)
- am Ostersonntag, den 04. April um 22:00 Uhr Osternacht in Löbejün
- am Samstag, den 11.04. von 10-15 Uhr KU-Projekttag im Gemeindezentrum Teicha

Zu dem Konfirmandentag gibt es gesondert Einladungen.

Café Plus

„Osterbasteln“

mit dem Kreativzirkel Teicha
Immer am 2. Mittwoch im Monat
ab 14:30 Uhr

Kommen Sie doch auch!

Zum offenen Gemeindezentrum Teicha
Am 11. März 2026

Mehr Infos gibt es auf unserer Website unter folgenden QR-Code oder unter www.pfarrbereich-Teicha.de



Sprechzeiten Pfarrer:

im Pfarramt Teicha; Dienstag 17:30-18:30 Uhr
Telefonisch bin ich unter 034606 – 20333 zu erreichen
Bürozeiten Pfarrbüro Teicha Fr. Tradler (Tel.0160 94872892):
Dienstag 13:00-17:30 Uhr, Donnerstag 8:00-12:00 Uhr

*Es grüßt Sie und wünscht eine gesegnete Zeit,
Ihr David Joram, Gemeindepädagoge und Pfarrer*

„OSTERN FÜR DIE KINDER DER SCHNITTE“ SPENDENAKTION

Die Kirchengemeinde Teicha sammelt in der Zeit
vom 23.03.2026 bis 26.03.2026
Lebensmittel und Süßigkeiten

- in den Räumen der Seniorensportgruppe

Montag, 23.03.2026

(10 Uhr, 14 Uhr, 17 Uhr)

- in den Räumen der Seniorensportgruppe

Donnerstag, 26.03.2026

(10 Uhr, 14 Uhr, 18 Uhr)

Vielen Dank für Ihre Hilfe

Stiftskirche St. Petrus auf dem Petersberg

Jeden Sonntag feiern wir als Community um 10.30 Uhr einen Gottesdienst mit Abendmahl in der Stiftskirche. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Am 15. März sind Sie eingeladen, danach zum **Mittagessen** zu bleiben. Es ist uns eine Hilfe, wenn Sie sich zum Mittagessen telefonisch anmelden:

Tel. 034606-20409 oder petersberg@christusbruderschaft.de

Unsere **Gebetszeiten** strukturieren unseren Alltag – gerne nehmen wir Sie in das Gebet mit hinein.

Zu folgenden Zeiten können Sie mit uns beten:

Dienstag – Samstag: 8 Uhr, 12 Uhr und 18 Uhr

Sonntag: 10.30 Uhr und 18 Uhr



Passionszeit im Kloster Petersberg

Tischabendmahl an Gründonnerstag,

2. April, 18 Uhr „Erinnerung – Gegenwart – Verheißung“

Gottesdienst zur Einsetzung des heiligen Abendmahls in besonderer Atmosphäre: eine lange Tafel inmitten der Stiftskirche erwartet Sie!

Karfreitag, 3. April

10.30 Uhr: Kreuzweg „Gekreuzigt. Gestorben. Begraben.“

Jesu Leiden und Sterben bedenken – miteinander einen Weg gehen. Im Schweigen. In der Stille. Jede:r für sich und doch gemeinsam. Wir beginnen in der Kirche.

14.30 Uhr: Andacht zur Todesstunde Jesu

Ostern im Kloster Petersberg

Ostersonntag, 5. April

5.30 Uhr: Osternacht - von der Dunkelheit ins Licht

„Neubeginn. Staunen. Das Leben feiern.“

Anschließend sind Sie herzlich eingeladen zum Osterfrühstück zu bleiben.

10.30 Uhr: Ostertanz und Ostersingen in der Kirche
mit Simone Kluge

Ostermontag, 6. April

10.30 Uhr: Feierliches Morgengebet im Licht von Ostern

Miteinander singen, beten, sich inspirieren lassen.
(ca. 45Min.)

2. Sonntag nach Ostern, 19. April, 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Ausstellungseröffnung: „Artenvielfalt mit Biss“, Ausstellung zu Schafen aus der Region, in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund Halle-Saalkreis



KIRCHENNACHRICHTEN

für das Ev. Kirchspiel Ostrau
mit Ostrau, Mösthinsdorf, Kütten
und Drobitz sowie die Evangelische
Kirchengemeinde Krosigk mit Krosigk und Kaltenmark

GOTTESDIENSTE

für alle Gemeinden

Sonntag, 8. März 2026, 10 Uhr,
in der gut geheizten Kirche in Drobitz, mit Musik
für alle Gemeinden im Pfarrbereich Ostrau

Sonntag, 4. April 2026, 22 Uhr Löbejün
für alle Gemeinden in den Pfarrbereichen Wettin, Teicha und
Ostrau/Krosigk in der Stadtkirche St. Petri in Löbejün. Feier
der Osternacht mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden.

OSTRAU

Ostersonntag, 5. April 2026, 10 Uhr
für Ostrau und Mösthinsdorf mit Musik

DROBITZ

Ostermontag, 6. April 2026, 9.30 Uhr
mit Musik

KROSIGK

Ostersonntag, 6. April 2026, 11 Uhr
Ostergottesdienst mit Musik

KINDERKIRCHE

Herzliche Einladung an alle Kinder!
Die Termine für die Kinderkirche im März sind: Donnerstag,
dem 12. März 2026 und Donnerstag, dem 26. März 2026, je-
weils von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus in Ostrau.

KONFIRMANDEN

Der nächste Konfirmandentag findet am Sonnabend, dem
21. März 2026, von 10 Uhr bis 15 Uhr in Löbejün statt.

FRAUEN

Die Frauenhilfe ist am Mittwoch, dem 15. März 2026, um
15 Uhr, im Pfarrhaus in Ostrau.

ÖKUMENISCHER WELTGEBETSTAG

Der ökumenische Weltgebetstag für Frauen findet am Freitag,
dem 6. März 2026, um 18 Uhr, im Gemeindezentrum in der
Stadtkirche St. Petri in Löbejün statt.

*Evangelisches Pfarramt Ostrau,
Pfarrer Christoph Schulz*

*K.-Marx-Str. 89, 06193 Petersberg, OT Ostrau
Tel. 034600/20284*

**Katholische Gemeinden „St. Michael“ Ostrau,
„St. Josef“ Löbejün, St. Petrus Wettin
in der Katholischen Pfarrei Carl Lampert, Halle**
Gemeindereferent Johannes Knackstedt, 06108 Halle/Saale
Mail: johannes.knackstedt@bistum-magdeburg.de

Katholische Gemeinden „St. Josef“ **Löbejün**, „St. Petrus“
Wettin und „St. Michael“ **Ostrau**

3. Sonntag der Fastenzeit

Sonntag, 08.03. 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Löbejün
Sonntag, 08.03. 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Dölau

4. Sonntag der Fastenzeit

Samstag 14.03. 16:30 Uhr Wort-Gottes-Feier
in Zappendorf
Sonntag, 15.03. 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Ostrau
Sonntag, 15.03. 09:00 Uhr Heilige Messe in Wettin
Sonntag, 15.03. 09:00 Uhr Heilige Messe in Dölau

5. Sonntag der Fastenzeit

Sonntag, 22.03. 09:00 Uhr Heilige Messe in Löbejün
Sonntag, 22.03. 09:00 Uhr Heilige Messe in Dölau

Palmsonntag

Samstag 28.03. 16:30 Uhr Heilige Messe in Zappendorf
Sonntag, 29.03. 09:00 Uhr Heilige Messe in Ostrau
Sonntag, 29.03. 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
in Dölau
(Beginn ev. GemHaus)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Pfarrei-Home-
page: <https://pfarrei-carl-lampert.de/>

Teile dein Brot und es schmeckt besser.
Teile dein Glück und es wird größer.
Leben heißt Geben und Nehmen.

Es grüßt Sie Gemeindereferent Johannes Knackstedt

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN FÜR DEN

PFARRBEREICH HOHENTHURM: BRACHSTEDT, BRASCHWITZ, HOHENTHURM, MASCHWITZ, NIEMBERG, OPPIN, PEIßEN, PLÖßNITZ UND ZWEBENDORF

Evangelisches Pfarramt Hohenthurm, Von-Wuthenau-Platz 5,
06188 Landsberg OT Hohenthurm,
Telefon und Fax: (034602) 50 111, mobil: 01602680124,
E-Mail: johannes.thon@pfarramt-hohenthurm.de;

Gemeindepädagogin Adelheid Ebel,
E-Mail: a.ebel@posteo.de,
Telefon: 0345 22604634 oder 0177 5438333

SPRECHSTUNDEN VON PFARRER THON

Hohenthurm: jeden Dienstag, 11 – 13 Uhr im Pfarramt
(oder nach Vereinbarung)

BÜROZEITEN IM PFARRAMT HOHENTHURM

**Ab 2026 ist das Pfarrbüro zunächst nur noch am Dienstag
von 10 - 13 Uhr geöffnet.**

**Kontakt siehe oben. In dringenden Fällen bitte Pfarrer
Thon anrufen!**

KIRCHENMUSIK IM PFARRBEREICH HOHENTHURM

Für die kirchenmusikalische Gestaltung von Taufen, Trauun-
gen, kirchlichen Feiern zu Jubiläen und Trauerfeiern ansprech-
bar sind:

Frau Kathrin Hauser, Oppin Tel.: (034604) 21843
Herr Wolfram Föhse, Brachstedt Tel.: 017656795839

Wünschen Sie außer der Orgel noch eine(n) weitere(n) Mu-
siker(in), dann fragen Sie danach den Organisten Ihrer Wahl.

BESONDERES

Abend- Psalm

Jeden Dienstag 18 Uhr, Kirche Hohenthurm

Familienkirche

8. März

10:30 Uhr zum Weltgebetstag in Niemberg

Liturgisches Abend-Gebet

20. März, in Seeben
24. April in Maschwitz

Lobpreisabend

21. März, 18:00 Uhr, Saal der Brennerei Niemberg

Liturgische Nacht in Zwebendorf

Gründonnerstag, 2.4., 19 Uhr

Musikalische Vesper zur Sterbestunde Jesu

Karfreitag, 3.4., 15 Uhr, Kirche Niemberg

Osternacht in Hohenthurm

Karsamstag, 4.4., 21 Uhr, Kirche

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 08.03.2026

Oppin 10:30 Uhr, PGH
Niemberg 10:30 Uhr, Kirche
(Fam-Kirche zum Weltgebetstag)
Peißen 09:00 Uhr, Gemeinderaum

Sonntag, 15.03.2026

Plößnitz 14:00 Uhr, Kirche
Braschwitz 09:00 Uhr, Kirche
Zwebendorf 10:30 Uhr, Sakristei der Kirche

Sonntag, 21.03.2026

Niemberg 18:00 Uhr, Saal der Brennerei

Sonntag, 22.03.2026

Brachstedt 10:30 Uhr, Gemeinderaum
Oppin 09:00 Uhr, PGH
Peißen 14:00 Uhr, Gemeinderaum

Donnerstag, 02.04.2026

Zwebendorf 19:00 Uhr (Liturgische Nacht)

Karfreitag, 03.04.2026

Niemberg 15:00 Uhr (Musikalische Vesper)

Samstag, 04.04.2026

Hohenthurm 21:00 Uhr (Osternacht)

Ostersonntag, 05.04.2026

Brachstedt 08:00 Uhr, Kirche
Zwebendorf 09:00 Uhr, Kirche
Peißen 10:30 Uhr, Kirche
Oppin 10:30 Uhr, Kirche
Niemberg 14:00 Uhr, Kirche

Ostermontag, 06.04.2026

Plößnitz 10:30 Uhr, Kirche
Braschwitz 10:30 Uhr, Kirche (Fam-Kirche)

Sonntag, 09.04.2026

Brachstedt 09:00 Uhr, Kirche
Maschwitz 10:30 Uhr, Kirche

Sonntag, 26.04.2026

Peißen 09:00 Uhr, Kirche
Niemberg 10:30 Uhr, Kirche
Zwebendorf 14:00 Uhr, Kirche

SENIORENKREISE/GEMEINDENACHMITTAGE

(JEWEILS 14.30 UHR)

Hohenthurm 17.03.
Zwebendorf 18.03.
Oppin 31.03.
Peißen 25.03.
Brachstedt 27.03.

FRIEDHOF HOHENTHURM

Auf dem Friedhof Hohenthurm sind von einigen Grabstelleninhabern die Friedhofsunterhaltungsgebühren für das Jahr 2025 noch nicht bezahlt wurden.

Wir bitten um umgehende Bezahlung!

Erdgrab 15 €

Urnengrab 30 €

Einzahlung in bar dienstags von 10-12 Uhr noch im Pfarrbüro oder per Überweisung. Ab 2026 wenn möglich per Überweisung.

KINDERKIRCHE

In der Schulzeit, donnerstags, 16-17.30 Uhr. Infos über Gemeindepädagogin Adelheid Ebel.

WEITERE TERMINE ODER TERMINÄNDERUNGEN

werden gegebenenfalls über Aushänge in den Schaukästen und im Internet unter www.pfarramt-hohenthurm.de bekannt gegeben.



IHRE VORSORGE AUS EINER HAND





Vorsorge treffen.



Sprechen Sie uns an:
Treuhandstelle für Dauergrabpflege Niedersachsen/Sachsen-Anhalt GmbH
 Böttcherstraße 7 | 30419 Hannover | Tel.: 0511 326711
www.vorsorge-treffen.info | email@vorsorge-treffen.info

Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre

Eingangsstempel

Antragsteller:

Familienname:	
Vorname(n):	
Geburtsname:	
Geburtsdatum:	
Anschrift:	

Übermittlungssperren: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

1	☐ der Auskunftserteilung über meine Meldedaten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften (zum Beispiel bei Landtagswahlen) und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene (§ 50 Abs. 1 BMG).
2	☐ der Auskunftserteilung über meine Meldedaten an Mandatsträger, Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen , (§ 50 Abs. 2 BMG)
3	☐ der Auskunftserteilung über meine Meldedaten an Adressbuchverlage und Herausgeber ähnlicher Nachschlagewerke (§ 50 Abs. 3 BMG)
4	☐ der Auskunftserteilung über meine Meldedaten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften , der mein Ehepartner / Ehepartnerin / mein minderjähriges Kind, meine Eltern (nur im Falle der Minderjährigkeit der/des Antragstellenden) angehören – während ich diesen nicht angehöre, (§ 42 Abs. 3 BMG)
5	☐ Datenübermittlung nach § 58 c Soldatengesetz (§ 36 Abs. 2 BMG) (nur für Bürger 17. Bis 18. Lebensjahr)

Datum und Unterschrift(en)*)

Amtliche Vermerke:

*)Für den Antrag Nr. 2 sind die Unterschriften beider Ehegatten erforderlich